

Hopstener Blättken

www.werbegemeinschaft-hopsten.de



Unser Familienkalender
2026



Werbegemeinschaft von Handel,
Handwerk und Gewerbe Hopsten e.V.
www.werbegemeinschaft-hopsten.de



Hopstener malen die Jahreszeiten

**Ausgabe
Dezember I
2025
Nr. 11
38. Jahrgang**

Unter dem Motto „Die Jahreszeiten in Hopsten“ stand in diesem Jahr der Wettbewerb der Werbegemeinschaft von Handel, Handwerk und Gewerbe in Hopsten (WGH) für den traditionellen Familienkalender. Das Besondere: Diesmal war es ein Malwettbewerb. Zahlreiche Hopstenerinnen und Hopstener nutzen diese Gelegenheit, ihrer künstlerischen Kreativität Ausdruck zu verleihen, sodass die Jury bei der Auswahl der Gewinnerbilder die Qual der Wahl hatte. Die besten Beiträge schmücken jetzt den WGH-Familienkalender für das Jahr 2026. Wie üblich, wird der Kalender auf dem Hopstener Weihnachtsmarkt auf der Bühne vorgestellt – inklusive Prämierung der Gewinnerbilder. Im Anschluss ist der schöne und zugleich praktische Begleiter durch das Jahr dann an allen bekannten Verkaufsstellen in Hopsten erhältlich. Der Dank der WGH gilt nicht nur allen Teilnehmenden für ihre kreativen Beiträge, sondern auch der Kreissparkasse Steinfurt, die die Herausgabe des Kalenders auch diesmal als Hauptsponsor finanziell unterstützt hat.

DIE JAHRESZEITEN IN HOPSTEN



Mit freundlicher Unterstützung von:



Ehrenamtliches Engagement gewürdigt

Drei Preisträger mit dem Heimatpreis ausgezeichnet

Hopsten. In der Gemeinde Hopsten wurden die Gewinner des diesjährigen Heimatpreises ausgezeichnet. Unter den acht eingereichten Vorschlägen haben die Lokalpolitiker die drei besten Projekte ausgewählt. Die Freizeitgruppen für Menschen mit Behinderung, der Dorfladen Schale und die Bücherei Halverde belegen die ersten drei Plätze.

Der erste Platz, der mit 3000 Euro dotiert ist, ging diesmal an die Freizeitgruppen für Menschen mit Behinderung. Mit großem ehrenamtlichem Engagement bieten die Gruppen regelmäßige Aktivitäten und Ausflüge an, die die Teilhabe und Gemeinschaft fördern. Das Angebot richtet sich an Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen und ermöglicht ihnen, ihre Freizeit selbstbestimmt und in Gesellschaft zu gestalten.

Platz zwei, mit einem Preisgeld von 1500 Euro dotiert, wird an den Dorfladen Schale verliehen, der nicht nur mit seinem vielfältigen Angebot, sondern auch mit seinem starken ehrenamtlichen Engagement zu einem wichtigen Treffpunkt im Ort geworden ist. Er trägt maß-

geblich dazu bei, die Nahversorgung zu sichern und das Gemeinschaftsleben in Schale zu beleben.

Der dritte Platz, der mit 500 Euro dotiert ist, geht an die Bücherei Halverde, die mit ihrem breit gefächerten Medienangebot für Jung und Alt einen wertvollen Beitrag zur Bildung, Leseförderung und kulturellen Vielfalt in der Gemeinde leistet.

Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer dankte allen Preisträgerinnen und Preisträgern für ihr großes Engagement: „Sie alle tragen mit Ihrer Arbeit entscheidend dazu bei, dass unsere Gemeinde lebendig, solidarisch und lebenswert bleibt. Dieses ehrenamtliche Engagement ist nicht selbstverständlich – und verdient unsere höchste Anerkennung.“

Der Heimatpreis ist eine Initiative des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBG), das herausragende ehrenamtliche Engagement fördern und sichtbar machen möchte. Die Preisgelder werden vom Land NRW zur Verfügung gestellt und von der Gemeinde Hopsten an die Preisträger weitergegeben.



Hopstener Weihnachtsmarkt am 2. Advent

Bitte vormerken: Der Weihnachtsmarkt in Hopsten findet in diesem Jahr wieder bereits am 2. Advent – Sonntag, 7. Dezember – statt. Auf Hof Holling und dem Marktplatz wird die Werbegemeinschaft von Handel, Handwerk und Gewerbe in Hopsten (WGH) eine stimmungsvoll geschmückte Budenstadt herrichten, in der sich Weihnachtsgeschenke besorgen lassen und allerlei vorweihnachtliche Genüsse angeboten werden. Auf der Weihnachtsmarktbühne auf Hof Holling wird es wie gewohnt ein Bühnenprogramm für Jung und Alt mit vielen Akteuren – darunter Jongleur „Schnecke“ als Hauptact – geben. Die Ziehung der Hauptpreise der großen WGH-Verlosung ist traditioneller Höhepunkt beim Weihnachtsmarkt. Auch der Nikolaus ist unterwegs auf seiner Tour durch die Siedlungen. Ausführliche Informationen zum Hopstener Weihnachtsmarkt finden Sie in der nächsten „Blättchen“-Ausgabe, die am 2. Dezember erscheint.

Foto: IVZ/Fabienne Pieper

Angebote der Hauptschule entdecken

Infotag für Viertklässler und Eltern

Hopsten. Die St.-Georg-Schule lädt am Dienstag, 9. Dezember, von 17 bis 18.30 Uhr alle Schüler und Eltern der vierten Klassen ein, die Hopstener Hauptschule zu besuchen. Für die Schüler gibt es laut Mitteilung ein spannendes Programm mit Überraschungen. Eltern können an einer Informationsveranstaltung teilnehmen, bei der Schulleiter Timo Donnermeyer Konzepte und den Schulalltag vorstellt. Schwerpunkte

der Schule sind die Berufsorientierung und Digitalisierung. Auch das AG-Angebot und flexible Schulzeiten sind von Interesse. Die reguläre Schulzeit ist von 7.45 bis 12.55 Uhr, mit der Möglichkeit zu Mittag zu essen und Nachmittagsangebote zu nutzen, heißt es in der Mitteilung weiter. Anmeldung und Terminabsprache per E-Mail an info@hauptschule-hopsten.de.

www.hauptschule-hopsten.de



Gruppenbild der Preisträgerinnen und Preisträger mit Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer (2.v.r.).

Foto: Gemeinde Hopsten



DR. LAUMANN, KONERMANN & KOLLEGEN

RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

Rechtsanwalt und Notar

Oliver Scholz

Fachanwalt für Erbrecht

Fachanwalt für Familienrecht

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Herrn Rechtsanwalt und Notar Scholz

erreichen Sie an unserem Standort in Hopsten.

Bunte Str. 14 · 48496 Hopsten · hopsten@dr-laumann.de · Tel.: 05458 / 93050

HOPSTEN

Oliver Scholz

Rechtsanwalt und Notar mit Amtssitz in Hopsten

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Familienrecht

Fachanwalt für Erbrecht

RHEINE

Dr. Albert Laumann

Rechtsanwalt und Notar (1957–2000)

Dr. Manfred Laumann

Rechtsanwalt

Rolf Laumann

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Stefan Konermann

Rechtsanwalt und Notar

mit Amtssitz in Rheine

Fachanwalt für Erbrecht

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Friedrich-Karl Schramm

Rechtsanwalt

Stefan Beck

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Familienrecht

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Karlo Willers

Rechtsanwalt

Montika Wellemeyer

Rechtsanwältin

Rolf Tombült

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Verkehrsrecht

ADAC Vertragsanwalt

Mediator

Manfred Seidel

Rechtsanwalt

Notar a. D.

HÖRSTEL-RIESENBECK

Franz Laumann

Rechtsanwalt und Notar mit Amtssitz in Hörstel

Fachanwalt für Familienrecht

Herwig Bode

Rechtsanwalt

SUCHBILD

SUCHEN und GEWINNEN



Der neue Gedenkort...

...für Schwester Maria Euthymia auf dem Katholischen Friedhof von Halverde war auf dem Suchbild der vergangenen „Blättken“-Ausgabe zu sehen. Die Fläche dafür wurde von der Firma Josef Goecke aus Recke gestaltet. Auf einer quadratischen Fläche aus dunklen Pflastersteinen steht in einer Ecke das Denkmal. An den beiden gegenüberliegenden Seiten haben Bänke ihren Platz gefunden. Über den Rasen führt ein Weg aus denselben dunklen Pflastersteinen zu der Fläche, die von Blumenbeeten gesäumt wird. Dafür sorgte vor allem Friedhofsgärtner Stephan Ostholthoff. Um Design und Gestaltung des Denkmals haben sich der Recker Steinmetz Simon Sandmann und sein Team gekümmert. Gemeißelt aus Ibbenbürener Sandstein wiegt die Stele eine gute halbe Tonne. Neben dem Relief der Seligen sind das im Jahr 2001 zur Seligsprechung gestaltete Logo und die Worte „Treu im Kleinen“ abgebildet.

Die zahlreichen Einsendungen lassen darauf schließen, dass die neue Gedenkinsel bereits vielen Halverdern – aber nicht nur ihnen – positiv aufgefallen ist. Gewonnen haben Agnes Echtermeyer, Lange Straße 5a, Paulina Echtermeyer, Lange Straße 3, und Matthis Gärke, Hasenkamp 2. Alle Gewinnerinnen und der Gewinner kommen aus Halverde. Sie können sich ihre Töddencards in der Hopstener Filiale der Volksbank im Münsterland eG, Brenninkmeyerstraße 4, abholen.

Wo fand die Blättken-Kamera das Motiv für die aktuelle Ausgabe und was zeigt es?

Einsendeschluss ist bereits am 25.11.2025!

Bitte Lösungscoupon ausschneiden, auf eine Postkarte kleben und am Schalter der Volksbank Hopsten abgeben. Unter allen Einsendungen mit der richtigen Lösung werden Buchpreise ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinnspiel-Verantwortlicher ist die Werbegemeinschaft von Handel, Handwerk und Gewerbe Hopsten e.V., Bunte Straße 59, 48496 Hopsten. Ihre übermittelten Daten werden bei ausschließlicher Gewinnspielteilnahme durch die Werbegemeinschaft Hopsten und externe Dritte (z.B. gewinnausgebende Stelle) ausschließlich für die Abwicklung der Verlosung genutzt und nach Ablauf des Gewinnspiels gelöscht. Die Gewinner werden ausgelost und per E-Mail oder Telefon benachrichtigt. Die Gewinner werden unter Nennung des Namens und ggfs. Wohnorts veröffentlicht. Betroffenenrechte können gegenüber dem Vorstand der Werbegemeinschaft unter info@werbegemeinschaft-hopsten.de geltend gemacht werden. Es besteht ein Beschwerderecht gegenüber einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz. Ausführliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf www.werbegemeinschaft-hopsten.de/index.php/kontakt/datenschutzerklaerung

SUCHBILD-LÖSUNGSCOUPON

LÖSUNG:

Name, Vorname

Straße, Hausnr.

PLZ, Ort

E-Mail, Telefon



Unser Tipp: Rädereinlagerungs-Service*



Nach dem Wechsel von Sommer- auf Winterreifen ist es sehr wichtig, die Reifen richtig zu lagern.

Denn Reifen sind empfindlich und können Ihnen eine falsche Lagerung sehr übel nehmen.

Wir lagern Ihre Reifen fachgerecht!

*Service, Leistungen und Material ggf. gegen Gebühr

Knue

Fahrzeugeinrichtung

1a autoservice

Betriebseinrichtung

Hansastraße 9 · 48496 Hopsten · 05458 / 1415

Fach-Fußpflege Assunta Koll

Bei mir ist jeder Fuß und
jede Hand etwas
Besonderes!

Weihnachtsaktion:
5€ Rabatt
für Neukunden

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

Tel.: 0152/53834776

Kornstraße 16
48496 Hopsten

E-Mail: fachhandfusspflege.koll@gmail.com

Großer Gewinn für Dorfladen und Café

Wie Hopstener Projekte von LEADER-Förderung profitieren

Hopsten/Schale. Mehrere Projekte aus der Gemeinde Hopsten erhalten in diesem Jahr finanzielle Unterstützung aus dem sogenannten Regionalbudget der LEADER-Region Tecklenburger Land. Mit diesem Förderinstrument – offiziell „Kleinprojekte zur Umsetzung regionaler Entwicklungsstrategien“ genannt – werden kleinere, gemeinwohlorientierte Vorhaben unbürokratisch gefördert, die das Leben im ländlichen Raum stärken und bereichern.

Nach dem öffentlichen Förderaufruf konnten Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Institutionen bis zum 5. April 2025 Projektideen einreichen. Aus den eingegangenen Anträgen wählte die Lokale Aktionsgruppe (LAG) Tecklenburger Land die förderfähigen Projekte aus und reichte sie zur Bewilligung an die Bezirksregierung Münster weiter. Vier Ideen aus Hopsten konnten in diesem Jahr realisiert werden – mit einer Förderung von bis zu 80 Prozent der Gesamtkosten, die pro Projekt maximal 15000 Euro betragen dürfen.

Eines der geförderten Projekte ist der Dorfladen in Schale. Die genossenschaftlich organisierte Einrichtung hat sich inzwischen zu einem wichtigen Treffpunkt im Ort entwickelt. Um das Angebot an frischen



Vera Hassink, Gustav Dresselhaus und Ludger Kleine-Harmeyer (v.l.) freuen sich, dass der Dorfladen Schale mit LEADER-Mitteln einen Gärschrank und einen Kühlautomaten anschaffen kann.

Foto: Gemeinde Hopsten

Backwaren und Kuchen dort weiter auszubauen, erhält der Dorfladen eine Förderung für die Anschaffung eines Gärautomaten und eines Kühlschranks. Mit diesen Investitionen kann die Qualität und Frische der angebotenen Brote, Brötchen und Backwaren weiter verbessert werden – ein wichtiger Beitrag insbesondere für das angeschlossene Café mit Wintergarten, das von vielen Besucherinnen und Besuchern gerne genutzt wird.

Die Teiglinge für Brot und Brötchen werden nachts angeliefert. Dank des neuen Kühlschranks kann sichergestellt werden, dass die Ware optimal gelagert wird und nicht wei-

ter gärt. Dies ist auch für Kuchen und Torten von großer Bedeutung, da insbesondere im Sommer die Kühlkette zuverlässig eingehalten werden muss. Der Gärautomat sorgt zudem dafür, dass pünktlich zu den Öffnungszeiten und auch im Laufe des Tages stets frisch gebackene Brötchen und Brote bereitstehen.

Vera Hassink und Gustav Dresselhaus freuen sich über die Förderung: „Durch den Gärautomaten und den zusätzlichen Kühlschrank können wir unseren Kundinnen und Kunden nun den ganzen Tag über frische Backwaren anbieten. Das ist ein großer Gewinn für unseren Dorfladen und das Café.“

Hopsten App downloaden

Infos aus der Gemeinde

Hopsten/Schale/Halverde. Alles, was in den Ortsteilen Hopsten, Schale und Halverde passiert, ist in der Hopsten App verfügbar. Ob man schnell nachsehen möchte, was am Wochenende in der Gemeinde Hopsten stattfindet, wie man den Sportverein erreicht, welche Themen in der nächsten Ratssitzung behandelt werden oder was sonst noch in den drei Ortsteilen los ist – all das lässt sich nun schon seit geraumer Zeit bequem mit dem Smartphone abrufen. Die Hopsten App hat das Ziel, zu informieren, zu vernetzen und Werbung zu ermöglichen – im Design der bereits bekannten Hopstener Homepage. Die Icons beziehen sich auf das Gemeindeleben und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger: Aktuelles, Termine, Vereine, Notdienste, Kirchen-News und das Hopstener Blättken.

|Vertreter von Vereinen und Gruppen, die noch keine Zugangsdaten haben, können sich per E-Mail an app@hopsten.de wenden.



Über den QR-Code kann man die App downloaden.

Großer Weihnachtsbaumverkauf

ab dem 6.12.2025

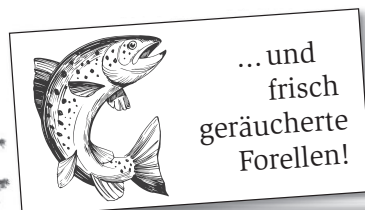


Josef Lindemann

Hauernweg 10 - Hopsten
Telefon 0171/1468726

Anfahrt:

Hopsten, Richtung Ibbenbüren – hinter Auto Remke/H&T rechts abbiegen – Beschilderung folgen.



!!Aktion!! – zum 3. Advent –
Samstag, 13.12.2025, ab 11.00 Uhr
**Leckere Erbsensuppe
aus Wallys Feldküche**
auch zum Mitnehmen, wir freuen
uns auf Ihre Vorbestellung per
WhatsApp



Der Erlös kommt der Kinderkrebshilfe zugute.

TÄGLICH HU DURCH WESSELS BEI H&T.

Prüfstützpunkt

Vertragspartner



Wessels KFZ-Prüfingenieure

Hauernweg 2b / 48496 Hopsten

05458 936 37 20 / www.wessels-sv.de

Prüfzeiten in Hopsten:

MO, MI, DO: 13.30-14.30 Uhr

DI: 14.30-16.30 Uhr

FR: 13.30-16.00 Uhr



Vertragspartner seit 1981



Gesunde Vierbeiner sind (un-)bezahlbar

LVM-Tierkrankenversicherung übernimmt OP- und Behandlungskosten

Hopsten. Hunde und Katzen zählen in vielen Haushalten als Familienmitglieder. Viele wünschen sich, die Gesundheit ihrer Vierbeiner so lange wie möglich zu erhalten und nehmen dafür auch kostspielige tiermedizinische Maßnahmen in Kauf. Unerwartete Operations- und Behandlungskosten können jedoch schnell zur finanziellen Belastung werden. LVM-Vertrauensmann Rainer Lütkehues aus Hopsten (Foto) erläutert, welche Vorteile eine Tierkrankenversicherung hat.

Herr Lütkehues, für wen ist eine Tierkrankenversicherung sinnvoll?

Rainer Lütkehues: Eine Tierkrankenversicherung ist für Hunde- und Katzenhalter interessant, die sich keine Gedanken über ausufernde OP- und Behandlungskosten machen wollen. Dazu muss man wissen: Die Behandlungskosten für Hunde sind um rund 30 Prozent gestiegen – bei Katzen sogar um 40 Prozent. Hintergrund ist eine Anpassung der Gebührenordnung für Tierärzte, die die Vergütung für medizinische Dienstleistungen festlegt. Für niedergelassene Tierärzte ist eine Abrechnung nach der Gebührenordnung verpflichtend. Die gestiegenen Kosten betreffen also alle. Die LVM-Tierkrankenversicherung kann diese Kosten abfedern.

Welche Leistungen übernimmt die Versicherung?

Rainer Lütkehues: Bei der LVM können die Leistungen flexibel an die individuellen Bedürfnisse ange-

passt werden: Bei den Tarifen „MeineKlassik“ und „MeinPremium“ handelt es sich beispielsweise um reine OP-Versicherungen. Der Zusatzbaustein „Heilbehandlung“ deckt darüber hinaus auch Behandlungen des Tieres im Krankheitsfall ab. Er greift etwa, wenn ein Hund unter



Durchfall und Erbrechen leidet und Medikamente benötigt. Außerdem werden im Rahmen einer Pauschale auch Vorsorgeleistungen gezahlt. Dazu zählen unter anderem Impfungen.

Mit welchen OP-Kosten muss ein Versicherungsnehmer heutzutage rechnen?

Rainer Lütkehues: Manche Operationen können schnell vierstelligen Summen erreichen. Das ist jeweils vom Einzelfall abhängig. Hierzu ein Beispiel aus der Versicherungspraxis: Nach dem Fressen ist der Hund eines Kunden unruhig und versucht zu erbrechen. Sein Bauch wirkt aufgebläht. Der Tierarzt erkennt eine lebensbedrohliche Magendrehung. Der Hund wird notoperiert und stationär beobachtet, sein Kreislauf stabilisiert und das Herz kontrolliert. Er erhält Medikamente und darf nach einer Woche nach Hause. Die Operation kostet rund 3000 Euro. Sämtliche Maßnahmen sind über unseren Tarif „MeineKlassik“ abgedeckt.

Was gilt für Vorerkrankungen und frühere Operationen?

Rainer Lütkehues: Wenn Hund oder Katze Vorerkrankungen hatten oder bereits operiert wurden, muss dies bei der Antragstellung angegeben werden. Jede Erkrankung und Operation werden individuell geprüft. Einfache Erkältungskrankheiten und Magen-Darm-Erkrankungen, Insektenstiche oder Zeckenbisse, Kastration und Sterilisation gelten dabei übrigens nicht als Vorerkrankungen.

Ist mein Haustier auch im Ausland versichert?

Rainer Lütkehues: Hunde sind auch im Ausland versichert. Der Schutz besteht weltweit für zwölf Monate. Wir übernehmen die im Reiseland geltende übliche Vergütung der Tierärzte.

Was kostet die Tierkrankenversicherung?

Rainer Lütkehues: Die Kosten für eine Tierkrankenversicherung setzen sich aus verschiedenen Faktoren zusammen. Unter anderem wirken sich Rasse und Alter des Tieres auf die Beitragshöhe aus. Durch die Wahl einer Jahreshöchstentschädigung und einer eventuellen Selbstbeteiligung kann der Versicherungsbeitrag individuell angepasst werden. Welcher Versicherungsumfang sich für einen bestimmten Vierbeiner am besten eignet, lässt sich am einfachsten in einem persönlichen Gespräch herausfinden – entweder in unserer Agentur in der Bunten Straße oder über einen unserer digitalen Kanäle.

Ein Kreis voller Kunst

Kreisjahrbuch in Vorbereitung

Kreis Steinfurt. Der aktuelle Band des Jahrbuches „Unser Kreis 2026“ ist gerade veröffentlicht, da wird hinter den Kulissen schon an der nächsten Ausgabe gearbeitet, die im kommenden Jahr mit dem Titel „Kunstvoll – Ein Kreis voller Kunst“ erscheinen wird. Um das Kreisjahrbuch 2027 mit vielen spannenden Beiträgen zu füllen, sind Hobbyautorinnen und -autoren auch aus der Gemeinde Hopsten dazu aufgerufen, über interessante Ereignisse und Menschen aus dem Kreis Steinfurt zu berichten. Die Redaktion freut sich auf Geschichten, Erzählungen und Anekdoten – gerne auch von jungen Autorinnen und Autoren.

Der Kreis Steinfurt gibt das Jahrbuch gemeinsam mit dem Kreisheimatbund Steinfurt jährlich in einer Auflage von durchschnittlich 2000 Exemplaren heraus. Interessierte, die einen Beitrag für das Jahrbuch 2027 einreichen möchten, finden das Anmeldeformular unter www.kreis-steynfurt.de/kv_steynfurt/Kreisportrait/Kultur. Sie können es bis zum 31. Dezember ausfüllen. Dort sind auch die Hinweise für Autorinnen und Autoren hinterlegt. Das ausgefüllte Formular nimmt die Redakteurin des Jahrbuches, Angelika von Dewitz-Krebs, per Post oder E-Mail an jahrbuch@kreis-steynfurt.de entgegen. Für Fragen steht Kristina Dröge, Kulturmanagerin des Kreises Steinfurt, unter Tel. 02551/691513 oder per E-Mail an kristina.droege@kreis-steynfurt.de zur Verfügung.

Das aktuelle Jahrbuch 2026 trägt den Titel „Im Fluss der Zeit – Geschichten rund ums Wasser“ und ist in Buchhandlungen, bei Heimatvereinen und im Kreisarchiv des Kreises Steinfurt erhältlich.

DAMIT IHR AUTO SCHNELL WIEDER
IN FORM KOMMT ...



... alles aus einer Hand:

- Kostenvoranschlag
- Unfallreparatur
- Abrechnung direkt mit der Versicherung

Auflösung des Rätsels
Ausgabe November 2025



HERBSTLAUB

Es hat gewonnen:
Ilse Gieske
Im Raitgorn 23
Hopsten-Schale

Unter allen Einsendungen mit der richtigen Lösung werden die Gewinner ermittelt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Gewinnspiel-Verantwortlicher ist die Werbe-
Hopsten von Handel, Handwerk und Gewerbe
Hopsten e.V., Bunte Straße 59, 48496 Hopsten.
Ihre übermittelten Daten werden bei ausschließlicher
Gewinnspieleteilnahme durch die Werbegemeinschaft
Hopsten und externe Dritte (z.B. gewinnausgebende
Stelle) ausschließlich für die Abwicklung der
Verlosung genutzt und nach Ablauf des Gewinnspiels
gelöscht. Die Gewinner werden ausgelost und per
E-Mail oder Telefon benachrichtigt. Die Gewinner
werden unter Nennung des Namens und ggfs.
Wohnorts veröffentlicht. Betroffenenrechte können
gegenüber dem Vorstand der Werbegemeinschaft
unter info@werbegemeinschaft-hopsten.de geltend
gemacht werden. Es besteht ein Beschwerderecht
gegenüber einer Aufsichtsbehörde für den Daten-
schutz. Ausführliche Informationen zum Datenschutz
finden Sie auf [www.werbegemeinschaft-hopsten.de/
index.php/kontakt/datenschutz/erklaerung](http://www.werbegemeinschaft-hopsten.de/index.php/kontakt/datenschutz/erklaerung)



„Auf der Walz“ mit Station in Hopsten

Besonderen Besuch bekam Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer jetzt im Hopstener Rathaus: Domi und Ronja, stilecht bekleidet mit Cordhose und Weste und ausgestattet mit Wanderstock und Rucksack, sind seit einem beziehungsweise anderthalb Jahren auf der Walz. Das bedeutet: Die beiden Handwerkerinnen unternehmen nach bestandener Gesellenprüfung eine mehrjährige Wanderschaft, um Berufserfahrung in fremden Regionen zu sammeln – eine Tradition, die hauptsächlich im Baugewerbe wie Zimmerei, Maurer- und Dachdeckerhandwerk verbreitet ist. Jetzt freuten sie sich die beiden jungen Frauen über den Empfang in der Gemeinde Hopsten und statteten auch dem Bürgermeister einen Besuch ab.

Foto: Gemeinde Hopsten

Foto: Gemeinde Hopsten

Gutscheine erhältlich

Plattdeutsches Theater

Hopsten. Die Schauspieler des Plattdeutschen Theaters Hopsten stecken bereits mitten in den Proben für ihr neues Stück. Es trägt den Titel „Dat Bahn-Chaos – Reisende sall man uphollen“ und wird im kommenden Jahr vom 20. Februar bis zum 8. März 2017 auf der Bühne in der Aula des Hopstener Schulzentrums zu sehen sein. Insgesamt sind neun Aufführungen geplant. Wie in den vergangenen Jahren auch gibt es in der Vorweihnachtszeit wieder die Möglichkeit, vorab Gutscheine für Theaterkarten zu erwerben, teilt die Laienspieler-schar mit. Erhältlich sind die Gutscheine ab Samstag, 22. November, bei Silvia Meyer, Finkenweg 8, Tel. 05458/93 67 27. Außerdem gibt es die Gutscheine im „Eine-Welt“-Laden in Hopsten. Der Eintrittspreis für das Stück beträgt auch im kommenden Jahr 8 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Platzreservierungen sind ab dem 2. Januar bei Familie Kleine-Harmeyer unter Tel. 05458/1613 möglich.

Mehr Infos finden Interessierte auf der Website der Schauspieltruppe unter www.plattdeusthetheaterhopsten.de.

Fracht			Spaltwerkzeug	grob, übel	Anrede und Titel in England	Ferienort auf Korfu	französisch: elf	angepflanzte Blumenfläche	trostlos	nordischer Meerries	englisch: verkaufen	drei Musizierende	Streichinstrument	erster Generalsekretär der UNO
Vorname der Kabel	2				Schützling					Werkzeuggriff			10	
					engl. Fürwort: er	unzufriedener Mensch			9			römische Quellnymph		
weißes Schaumgebäck			Hauptstadt der Türkei	Baumprodukt			Siamochinese			Ruhemöbel				
US-Filmschauspieler † (James)		Größe ermitteln						ein Facharzt						Fußknöchel
4			Jubiläum im Stadion (La ...)							wilde Schar	Vorname Cromwells		dort	
			6											
Echsenleder (Kw.)	asiatisches Huftier	erste Kanalschwimmerin												
griechische Göttermutter														
Kunststil der 20er (Kw.)			3		Riese, Titan									
		Kfz-Z. Elbe-Elster-Kreis												
Babykost				ein Asiat		Vorname des Politikers Weizman	Teilzahlung	italienische Hafenstadt	Maß des elektr. Widerstands	altgriechische Grabsäule	Pappelart	Mannschaft (engl.)	ehemaliger Schah Persiens	
modischer Schick			1		bewaffneter Aufstand							Fluss durch Gerona (Span.)		
		poetisch: flaches Wiesengelände		Fakultätsvorsteher										
germanische Gottheit	Schiffszubehör					Spielwiese								
ehrlich					Fell der Bärenrobbe			Windschattenseite				ausgest. Riesenlaufvogel		

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Telefon: _____

PLZ, Ort:

Name: _____

Straße, Nr.:

Gewinnen Sie eine Töddencard im Wert von **20,00 €**.
kleben und am Schalter der Volksbank Hopsten abgeben.

Den Coupon bitte ausschneiden, auf eine Postkarte
Einsendeschluss ist am 25. November 2025

Lösungscoupon

Auferstehung oder Täuschung – können Tote wieder auferstehen?

KöB-Buchtipp: „Die Auferstehung“ von Andreas Eschbach

Hopsten. Buchtipps aus der Katholischen öffentlichen Bücherei (KöB) gibt es monatlich im „Hopstener Blättchen“. Diesmal empfiehlt Ulrike Feltmann das Buch „Die Auferstehung“ von Andreas Eschbach. Dazu schreibt sie:

„Im brasilianischen Regenwald taucht eine junge Frau auf, die von sich selbst sagt, sie sei von den Toten auferstanden. Mit ihrer Rückkehr kommen die ehemaligen Detektive von den ‚Drei ???‘, Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews, auf verschiedenen Wegen in Verbindung. Irgendwann kreuzen sich ihre Wege, und die drei Freunde von einst müssen sich mit ihrer Vergangenheit auseinandersetzen.“

Vor 30 Jahren war Justus Jonas ein Teil des befreundeten Detektiv-Trios, das zahlreiche Kriminalfälle im kalifornischen Küstenstädtchen Rocky Beach aufgeklärt hat. Inzwischen ist er ein einsamer, mittelalter

Mann, der von seinem verstorbenen Onkel Titus den Schrottplatz übernommen hat. Er engagiert sich sehr für den Umweltschutz und gibt in regelmäßigen Abständen Kurse, um Gegenstände zu reparieren und damit länger nutzen zu können. Mit Detektivarbeit hat er nichts mehr zu tun.

Eines Tages steht die Filmproduzentin Mary Kingsley mit einer alten Visitenkarte der ‚Drei ???‘ vor Justus Jonas Tür. Sie möchte, dass er ihr im Fall der plötzlich wieder auftauchten Nichte Tracy Hitfield, die sieben Jahren im Dschungel verschollenen war, hilft.

Während Tracys Vater Alec Hitfield überglücklich ist, zweifelt Mary daran, dass sie die echte Nichte vor sich hat. Sie geht davon aus, dass die junge Frau schlicht hinter Alecs Vermögen her ist. Dieses lässt das Interesse und den detektivischen Spürsinn von Justus Jonas erwachen.

Ist Tracy wirklich die, für die sie sich ausgibt? Wer erzählt die Wahrheit, wer lügt? Auch Bob Andrews, der mittlerweile als Literaturagent arbeitet, wird auf die Sache aufmerksam, als ihn sein Chef bittet, mit Tracy Hitfield Kontakt aufzunehmen und sie zu einem Buchvertrag zu überreden. Bob erzählt seinem Freund Peter davon. Dieser ist zunächst nur wenig an der Sache interessiert – vor allem, weil Justus involviert ist, mit dem Peter seit Jahren kein Wort gewechselt hat. Und so agieren die drei ehemaligen Freunde zunächst unabhängig voneinander.

Die Geschichte über die „auferstandene“ junge Frau fand ich spannend und lesenswert. Zwischen durch ist es nicht einfach zu unterscheiden, wem man Glauben schenken kann. Wer verfolgt eigene Interessen?

Die Idee des Autors Andreas Eschbach, ein Buch über die drei erwachsenen Detektive zu schreiben, ist gut gelungen. Der Leser erfährt im Laufe des Buches einiges über die Lebenswege und die Gründe, warum Justus und Peter sich entzweit haben. Für



Ulrike Feltmann empfiehlt „Die Auferstehung“ von Andreas Eschbach. Foto: KöB

Fans der ‚Drei ???‘ sowie für Bücherfreunde ein vielschichtiges Leseerlebnis, das Nostalgie mit einem packenden Kriminalfall verbindet.“

|Dieses Buch sowie viele weitere Medien für Jung und Alt können in der Bücherei zu den üblichen Öffnungszeiten ausgeliehen werden: Dienstag 17 bis 19 Uhr, Mittwoch 10 bis 11.30 Uhr, Donnerstag 15.30 bis 18 Uhr und Sonntag 9.30 bis 12 Uhr. Bitte vormerken: Am 3. und 17. Dezember, jeweils von 15.30 bis 17 Uhr, lädt die Bücherei die Jüngsten wieder zum Bilderbuchkino in ihre Räume im Bürgerhaus Veerkamp ein.

STROTMANN
Malerfachbetrieb GmbH

Bring Farbe ins Leben!

- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz

Hopsten | Tel. 05458 12 06 | Mobil: 0175 52 55 123

Nachruf



Der DRK Ortsverein Hopsten e.V. trauert um seinen ehemaligen 1. Vorsitzenden

Dr. med. Artur Wilkens

und seine Frau Margret Wilkens, die ebenfalls Mitglied im DRK Hopsten war.

Wir verlieren mit ihnen geschätzte Rotkreuzkameraden und werden sie in ehrender Erinnerung behalten!

Unser Mitgefühl gilt der Familie.

Monika Meier
Vorsitzende

Monika Lambers
Geschäftsführerin

Darum kümmert sich
mein Vertrauensmann!



**Tierisch gut versichert.
Jetzt neu bei der LVM.**

LVM-Versicherungsagentur
Rainer Lütkehues
Bunte Str. 15
48496 Hopsten
Telefon 05458878
<https://agentur.lvm.de/luetkehues>

LVM
VERSICHERUNG



„Überfall“ auf VdK-Reisegruppe

Erlebnisreiche Tage im Spessart verlebten Mitglieder des VdK-Ortsverbandes Hopsten/Halverde. Vom Hotel in Weibersbrunn aus ging es auf Entdeckungstour nach Wertheim, Kloster Engelberg (Foto), zum Wasserschloss Mespelbrunn, Miltenberg und Lohr am Main. Unterwegs wurde die Gruppe von „Räubern“ überfallen, da der Räuberhauptmann eine neue Braut suchte und diese auch bei den Reisenden fand. Die Aufführung brachte sehr viel Spaß, es wurde herzlich gelacht. Alle wurden an den bekannten Film „Das Wirtshaus im Spessart“ erinnert. Der Abschluss bildete eine Schifffahrt auf dem Main. Die einhellige Meinung der Reisenden: Das war eine „rundum gelungene Fahrt“! 2026 wird das Reiseziel voraussichtlich der Bayerische Wald sein. Foto: privat

Adventszauber lädt zum Bummeln ein

Veranstaltungen im Kulturlandhaus Schale

Schale. Mit stimmungsvoller Atmosphäre und Kunsthandwerk lädt das Kulturlandhaus Schale zum Adventszauber ein. Am Samstag, 29. November, von 14 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 30. November, ab 11 Uhr, öffnet der Adventszauber seine Türen. Von 12 bis 13.30 Uhr wird am Sonntag ein Sauerkrautessen angeboten (Anmeldung erforderlich). Auch wer stressfrei Kaffee trinken möchte, sollte sich ab vier Personen anmelden, heißt es in einer Mitteilung des Kulturlandhauses.

Zahlreiche neue und bekannte Ausstellerinnen und Aussteller laden zum Bummeln und Entdecken ein. Angeboten werden Filzprodukte, Holzarbeiten, Aquarelle, Geschenkartikel, gestrickte Kleinigkeiten und vieles mehr. Für Kinder gibt es Glückslose, außerdem selbst gebastelte Weihnachtskarten und kuli-

narische Leckereien wie Brotaufstriche oder Gewürzvarianten. Eine Besonderheit ist diesmal die „Bären-ecke“ von Gabriele Hoffmann. Sie restauriert liebevoll alte Stofftiere und Puppen – kleinere Reparaturen erledigt sie direkt vor Ort. Auch die Klöppelfrauen sind mit einer Ausstellung vertreten und geben Einblicke in ihr kunstvolles Handwerk.

Zum Jahresabschluss lädt das Kulturlandhaus am Sonntag, 21. Dezember, um 14.30 Uhr ein. Bei einem adventlichen Kuchenbüfett können Besucherinnen und Besucher das Jahr in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Für alle Veranstaltungen gilt: Anmeldung jeweils bis eine Woche vorher, entweder zu den Öffnungszeiten direkt im Kulturlandhaus (Zum Osteresch 3), unter Tel. 05457/932682 oder per E-Mail an kulturlandhaus-schale@gmx.de.

Termine beim Bürgermeister

Hopsten. Wie die Gemeinde Hopsten mitteilt, haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, im Gespräch mit Bürgermeister Ludger Kleine-

Harmeyer Wünsche und Anregungen vorzubringen. Dazu wird allerdings um Terminvereinbarung gebeten unter ☎ 05458/932511.

Nachruf

Klaus Reerink

* 16. Januar 1940 † 27. Oktober 2025

Der Heimatverein Hopsten möchte auf diesem Wege Abschied nehmen von seinem langjährigen Mitglied Klaus Reerink und ihn dabei besonders würdigen: Er war nicht nur von 1974 bis 1993 der Vorsitzende des Heimatvereins Hopsten, sondern mit Leib und Seele mit Hopsten, den Menschen vor Ort und weit darüber hinaus verbunden. Ein Mensch, der als Mensch den Menschen nahe war und es bis zu seinem Tode blieb.

In seine Verantwortung fällt die denkmalrechtliche Erhaltung des Marktplatzensembles – das nicht nur ein Blickfang im Zentrum von Hopsten geblieben ist, sondern auch „die gute Stube“ unseres schönen Ortes Hopsten bis heute ist.

Vorträge zur Heimatgeschichte und zu den Sehenswürdigkeiten in und um Hopsten herum machten ihn bekannt und brachten ihm hohe Anerkennung ein. Er wurde gefragt und blieb zeitlebens dem Heimatverein als Beiratsmitglied aktiv verbunden.

Für seine Verdienste um Hopsten und um den Heimatverein gebührt ihm unser besonderer Dank.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau Reinhild und seiner ganzen Familie.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren!

Heimatverein Hopsten

Wilfried Veltin,
1. Vorsitzender

Nachruf

Am 27. Oktober 2025 verstarb im Alter von 85 Jahren

Herr Klaus Reerink

Herr Reerink war von 1979 bis 1984 Mitglied des Rates der Gemeinde Hopsten. Während dieser Zeit war er auch in verschiedenen Fachausschüssen tätig.

Herr Reerink hat sich bei seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten stets unermüdlich und uneigennützig für die öffentlichen Belange und zum Wohle der Bürger eingesetzt. Seine menschlichen Eigenschaften sicherten ihm die Achtung und Wertschätzung aller, die mit ihm verbunden waren.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

GEMEINDE HOPSTEN

Ludger Kleine-Harmeyer
Bürgermeister

Reiner Büscher
Ortsvorsteher Hopsten



Mit seiner charakteristischen Fachwerkfassade prägte das Gebäude über Generationen hinweg das Ortsbild. Hier eine Aufnahme von 1989.

Foto: Erwin Kock



Dank der aufwendigen Renovierung und Modernisierung durch die Familie Kock erstrahlt die „Gaststätte zur Alten Post“ nun in neuem Glanz.

Foto: Manfred Kock

Tradition im Wandel der Zeit

Rückblick: Die „Gaststätte zur Alten Post“ in Schale

Schale. Die „Gaststätte zur Alten Post“ in Schale blickt auf eine lange und bewegte Geschichte zurück. Bereits um 1900 diente das Fachwerkhaus als Gastwirtschaft und Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft. Mit seiner charakteristischen Fachwerkfassade prägte das Gebäude über Generationen hinweg das Ortsbild und war stets ein Ort der Begegnung.

Im Laufe der vergangenen Jahrzehnte wurde die Gaststätte mehrfach erweitert und modernisiert. Ein Foto aus dem Jahr 1989 zeigt eindrucksvoll den Wandel: Aus der kleinen Dorfwirtschaft war ein großzügiger Landgasthof mit Anbau, Terrasse und gemütlichem Gastraum geworden. Trotz aller baulichen Veränderungen blieb der historische

Charme des Hauses bis heute erhalten.

Dank der aufwendigen Renovierung und Modernisierung durch die Familie Kock erstrahlt die „Gaststätte zur Alten Post“ inzwischen in neuem Glanz. Sie ist ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Gäste gleichermaßen und verbindet auf gelungene Weise historische Bau-

substanz mit zeitgemäßer Gastlichkeit. Die Entwicklung der „Gaststätte zur Alten Post“ steht sinnbildlich für den Wandel vieler traditioneller Betriebe im Zuge der Gemeindegebietsreform und für die lebendige Geschichte des Ortsteils Schale. Sie zeigt, wie Tradition und Fortschritt gemeinsam die Identität der Gemeinde Hopsten prägen.

Wir bauen, Sie sparen

**NUR IN
SCHAPEN**

Steuber Mütze „Nordic“ mit LED Lampe

- Leuchtdauer ca. 5 Stunden
- Wieder aufladbar
- Extra weicher Tragekomfort
- 100% Acryl, TPR, ABS, PCB
- Farbe: grau oder schwarz



jetzt nur
6,99€

Glutrot Feueranzünder

- Ideal für Kamine, Öfen und Grillgeräte
- Extrem sparsam im Verbrauch



0,6 kg

5,49€

Dunlop Winterboots „Blizzard“

- Hält die Füße bis zu -15 Grad warm
- Griffige Außensohle sorgt für sicheren Halt
- Wasserdicht und kälteisolierend mit dickem Innenfutter
- In den Größen 36-48



47,99€

Tierliebe Wildvogel- futter

- Hochwertige Qualitätsmarke
- Perfekt auf alle heimischen Gartenvögel abgestimmt
- Vers. Sorten und Größen erhältlich



ab
6,99€

Probona Scheibenklar

- Gebrauchsfertig, schlierfrei und bis -20 Grad wirksam
- Inhalt: 5 Liter

6,99€

**WIR
STARTEN MIT DEM
WEIHNACHTS-
BAUMVERKAUF
AM 02.12.2025**

**Baumständer und Lichterketten
im Markt erhältlich.**

**Auf unsere Weihnachtsdeko
gewähren wir Ihnen bis zu
50 % Rabatt.**

48480 LÜNNE

Lingener Straße 20
Tel.: 0 59 06/93 00 25
Fax: 0 59 06/93 00 47

48488 EMSBÜREN

Bahnhofstraße 73
Tel.: 0 59 03/93 44 0
Fax: 0 59 03/93 44 29

48480 SCHAPEN

Beestener Str. 11
Tel.: 0 54 58/9 80 45
Fax: 0 54 58/9 80 72

48499 SALZBERGEN

Lindenstr. 16-18
Tel.: 0 59 76/9 48 97 80
Fax: 0 59 76/9 48 97 89



Jahrgangswald der SPD: Bäume für die 2024 geborenen Kinder gepflanzt

Seit 15 Jahren pflanzt die der SPD Ortsverein Jahrgangsbäume zusammen mit den Eltern und Kindern, für deren Jahrgang der Baum steht. Mittlerweile ist das bereits zur Tradition geworden und findet guten Zuspruch, schreibt die SPD in einer Pressemitteilung. Am 10. und 11. Oktober kamen die diesjährigen Jahrgangsbäume in Hopsten und Schale in die Erde. Jeder Baum wird mit einem Schild versehen, auf dem die Namen der Kinder des vergangenen Jahres stehen. Der Jahrgangsbaum soll als Erinnerung für die Neu-

geborenen dienen, dass die genauso wie der Baum mit der Zeit wachsen und doch mit ihrer Umgebung verwurzelt bleiben, heißt es in der Mitteilung zum Hintergrund der Aktion. Da vielleicht nicht alle Eltern die Gelegenheit hatten, ihre Kinder dafür anzumelden, ist eine kurzfristige Nachmeldung bis zum 20. November über die Homepage des Ortsvereins der SPD Hopsten noch möglich, damit ein Namensschild für den Jahrgang 2024 angefertigt werden kann.

Foto: SPD Hopsten

Märchenstunde in der KöB

Angebot für Familien

Hopsten. In der Katholischen öffentlichen Bücherei (KöB) in Hopsten ist am Samstag, 29. November, um 16 Uhr eine Märchenstunde mit Marianne Vier. Laut Ankündigung gibt es Geschichten vom Hühnchen mit dem Füßchen, das aus Gold ist. Weitere Märchen handeln von Helden, die unterwegs sind, von schlaun und einfachen Menschen, von wütenden Prinzessinnen und von sprechenden Kühen. Eins ist sicher: Am Ende ist alles gut!

Die Veranstaltung ist ein Familien-nachmittag. Kinder ab fünf Jahren können teilnehmen.

[Anmeldung per E-Mail an buecherei-hopsten@bistummuenster.de oder unter Tel. 054 58/57 199 11.



Märchenerzählerin Marianne Vier kommt in die KöB Hopsten. Foto: Marianne Vier

**PERSÖNLICHE BERATUNG?
IST UNS EIN FEST**

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE®

**SKECHERS
ULTRA GO**

100% WATERPROOF

SHOES&MORE **BRINK** **SHOES&MORE**

Inh. Martin Brink

Hopsten - Kettelerstr. 4
www.schuhhaus-brink.de

Buderus

Unerhört leise.

Testieger
Seitungs
Werttest
test
GUT (2,3)
Buderus Logatherm
WLW186i-AR E
10. Test:
8 Luft-Wasser-Wärmepumpen
Ausgabe: 8/2014
www.test.de

A++
A
A+++ → G

R290
Das natürliche
Kältemittel.

DESIGN PLUS
powered by: ISH

Die neue Luft-Wasser-Wärmepumpe Logatherm WLW186i AR.

Mit der Buderus HydraulicFlex-Systemtechnologie und hoher Vorlauftemperatur eignet sich die neue Logatherm WLW186i AR perfekt für die Modernisierung, aber auch für den Neubau von Ein- oder Zweifamilienhäusern. Die Außeneinheit ist extrem leise und kann so auch auf kleineren Grundstücken aufgestellt werden. Dank des neuen, natürlichen Kältemittels R290 (Propan) ist die neue Luft-Wasser-Wärmepumpe besonders effizient und umweltfreundlich. Erfahren Sie mehr unter buderus.de

Bis zu 70% förderfähig.

Fragen Sie uns.

Traumbäder
Niehaus
Wärmetechnik

**Jeden Sonntag
Schahtag***

Badmöbel auf 400 qm!
von 14.00 bis 17.00 Uhr

*keine Beratung, kein Verkauf

Niehaus GmbH & Co. KG · Hopsten · Bunte Str. 59 · Tel. 05458/98442
www.niehaus-gmbh.de

Fit, fitter, Wintercheck

Jetzt das Auto auf die kalte Jahreszeit vorbereiten

Fahrzeuge müssen immer sicher rollen – klar. Im Winter sollten Autofahrer allerdings bei der Wartung eine Schippe drauflegen, rät der Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe. Frost, Matsch, Eis und Schnee sorgen nicht nur auf den Straßen für Chaos. Friert das Kühlwasser, droht ein Motorschaden. Haben die Reifen keinen Grip, endet die Fahrt früher als geplant. Die Werkstätten bieten vielfach entsprechende Winter-Checks an. Damit sinken die Risiken erheblich. Die Schwerpunkte:

■ **Reifen:** Die Vorteile von Sommer- und Winterreifen dürften hinlänglich bekannt sein. Winterreifen mit dem Alpine-Symbol auf der Flanke garantieren mit ihrer weichen Gummimischung und dem größeren Profil auf Eis und Schnee eine stabile Bodenhaftung und kurze Bremswege. Vor dem Reifenwechsel gilt der Blick dem Profil (empfohlen: mindestens vier Millimeter), dem Reifendruck (laut Bedienungsanleitung) und eventuellen Schäden.

■ **Batterie:** Spielt sie nicht mit, sinkt die Laune gen Null. Mit knapp 45 Prozent war laut ADAC eine leere Starterbatterie 2024 erneut die häufigste Pannenursache. Kein Wunder, ziehen Heizung und Beleuchtung im



Die Werkstätten bieten vielfach besondere Winter-Checks an, um Autos auf die kalte Jahreszeit vorzubereiten.

Foto: ProMotor/T. Volz

Winter doch extra Strom. Speicherkapazität, Ladezustand und Kaltstromfähigkeit checkt die Werkstatt, sie säubert und fettet auch die Pole. Für den Fall des Notfalls landet ein Starthilfekabel im Kofferraum.

■ **Licht:** Ohne Licht keine Sicht. Bei einem Rundgang ums Auto sind die Funktionen von Brems- und Rückfahrlicht, Tagfahrleuchten, Stand-, Abblend- und Fernlicht, Nebelscheinwerfern sowie Blinkern

schnell geprüft. Ausgefallene Lampen tauschen die Werkstatt-Profis aus.

■ **Frostschutz:** Er gehört jetzt in das Scheibenwisch- und in das Kühlwasser. Weil nur der Winterreiniger Schutz vor dem Einfrieren der Scheibenwaschanlage bietet, sollte der Sommerreiniger jetzt komplett verbraucht werden. Erst danach wird der Winterzusatz eingefüllt, der das Wischwasser bis mindestens minus 20 Grad frostfrei halten sollte. Für unterwegs sorgt ein Fertiggebinde für entspannte Fahrt. Zum Pflichtprogramm gehören die Wischerblätter: Ziehen sie Schlieren, werden neue fällig.

Vor dem Einfrieren des Kühlwassers bewahrt jetzt ein Frostschutz bis mindestens minus 25 Grad Celsius. Der farbige Cocktail im transparenten Behälter wird mit einer Frostschutzspindel geprüft und gegebenenfalls entsprechend den Herstellervorgaben aufgefüllt.

■ **Winterzubehör:** Beim Auto geht nichts mehr, wenn es im Tiefschnee mit vereisten Scheiben und leerer Batterie feststeckt. Diese Helfer können retten: kleiner Spaten, Handfeger, Schneeketten, Starthilfekabel, Scheibenenteiser, Decken und Handschuhe. (zdk)

Technik vor Frost schützen

Wintervorbereitung im Garten

Gartenbesitzer denken beim Thema Winterschutz oft nur an ihre Pflanzen. Dabei wünschen sich auch die Geräte und Rohre, der Gartenteich sowie Wege und Treppen Aufmerksamkeit. „Wasserleitungen im Außenbereich sollten vor dem Winter geleert, das Wasser abgedreht und Ventile geöffnet werden – das gilt auch für Springbrunnen oder Quellsteine“, erklärt Thomas Banzhaf vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V. (BGL). „Ansonsten könnten die Rohre platzen, wenn das Wasser gefriert und sich ausdehnt.“ Die Pumpe und der Filter des Gartenteichs vertragen ebenfalls keine dauerhaften Minustemperaturen – nur wenige Systeme sind frostbeständig. Daher empfiehlt es sich, diese Technik aus dem Teich zu nehmen, zu reinigen und in einem Eimer mit Wasser an einem wärmeren Ort zu lagern. Aber Achtung: Fische sind darauf angewiesen, dass der Teich nicht komplett zufriert. Denn die Gase, die durch den Zersetzungsprozess von Laub entstehen, können sonst nicht entweichen und der notwendige Gasaustausch wäre unterbrochen. Landschaftsgärtner raten daher zu einem Eisfreihalter. (bgl)

RAe

Ihre Ansprechpartner bei allen Fragen des Rechts!

Kreimer & Kollegen

Rechtsanwälte - Fachanwälte



STANDORT HOPSTEN

Bunte Str. 13
48496 Hopsten

Tel.: 05458 / 93 31 77 - 0

Fax: 05458 93 / 31 77 - 99

OLIVER WEITZMANN

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Familienrecht

Familienrecht

Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Bau- und Architektenrecht
allg. Zivilrecht

CHRISTOPH ZIMDAHL

Rechtsanwalt

STANDORT STADTLOHN

Grabenstraße 37
48703 Stadtlohn

Tel.: 02563 / 20 83 - 0

Fax: 02563 / 20 83 - 20

TANJA KREIMER

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Insolvenzrecht

Insolvenzrecht - Wirtschaftsrecht -
Pferderecht

ERIC SANDER

Rechtsanwalt

Arbeitsrecht

Verkehrsrecht

Insolvenzrecht

RALF MUSHOLT

Rechtsanwalt

Sanierungs- und

Restrukturierungsberatung

Insolvenzrecht - allg. Zivilrecht

STANDORT MARL

Brassertstr. 68
45768 Marl

Tel.: 02365 / 69 91 90 - 4

Fax: 2365 / 69 91 96 - 7

BODO HILLER

Rechtsanwalt

Arbeitsrecht

allg. Zivilrecht

Sachbearbeiter Insolvenzverwaltung

Schwerpunkt Insolvenzanfechtung

SEBASTIAN GORES

Rechtsanwalt

Sachbearbeiter Insolvenzverwaltung

STANDORT BERSENBRÜCK

Markt 8
49593 Bersenbrück

Tel.: 05439 / 41 29 8 - 0

Fax: 05439 / 41 29 8 - 99

KIRILL STORK

Rechtsanwalt

Handels- und Gesellschaftsrecht

allg. Zivilrecht



www.ra-kreimer.de

Blütenschmuck für die triste Jahreszeit

Zimmerazaleen begeistern im Herbst und Winter

Im Herbst oder Winter gibt es so manchen grauen Tag, den man in den eigenen vier Wänden verbringt. Hier freut man sich jetzt umso mehr über etwas lebendige Farbe. Deshalb sind blühende Zimmerpflanzen in den dunkleren Jahreszeiten so beliebt. Vor allem Zimmerazaleen begeistern die Menschen seit vielen Jahren mit ihren üppigen und intensiven Blüten. Doch zuletzt konnte man fast den Eindruck gewinnen, dass sie ein wenig in Vergessenheit gerieten. Dabei gibt es wohl 1000 gute Gründe, sich mit Zimmerazaleen zu beschäftigen. Hier kommen zumindest fünf davon:

■ **Blütenreiche Familie:** Azaleen gehören aus botanischer Sicht zur Familie der Rhododendren. Ihre größeren Vertreter sind im Frühjahr wegen ihres Blütenreichtums nicht zu übersehen. Doch auch die kleineren Zimmerazaleen schmücken sich überreich mit Blüten – und das in einer Jahreszeit, in der es sonst eher grau in grau zugeht. Von Oktober bis März blühen sie in Weiß, Rosa, Lachs, Rot oder sogar zweifarbig. Die Blütenformen reichen von zart gefüllt bis hin zu wild gefranst – passend zu jedem Stil.

■ **Ein Hauch Exotik:** Zimmerazaleen stammen ursprünglich aus China

und Japan. Dort wachsen sie meist in den kühlen und feuchten Bergregionen. Sie kamen Anfang des 19. Jahrhunderts zu uns. Züchter vor allem in Belgien veredelten sie zu den blühfreudigen Zimmerpflanzen, die wir heute kennen. Auch in Sachsen lag im 19. Jahrhundert ein Zentrum der Azaleenzucht. Heute gehört zudem der Niederrhein zu den wichtigen Anbaugebieten. Übrigens gelten Azaleen in Asien wegen ihres Blütenreichtums als Symbol des Lebens, sie stehen für Vitalität und ihr Anblick soll belebend und stimulierend wirken.

■ **Bergbewohnerin im Zimmer:** Azaleen sind nicht komplett pflegeleicht, auch wenn die modernen Sorten auf unkompliziertere Eigenschaften gezüchtet sind. Entsprechend ihrer Herkunft bevorzugen sie helle, kühle und luftfeuchte Standorte. Direkt an der Heizung oder in der Mittagssonne sind sie also falsch platziert. Am wohlsten fühlen sie sich in weniger stark beheizten Räumen bei Temperaturen zwischen 12 und 18 Grad, gerne an einem Nord- oder Ostfenster. Damit sich Azaleen trotz der eher trockenen Wohnungsluft wohlfühlen, kann man sie regelmäßig besprühen, oder den Topf auf einem wassergefüllten Untersetzer mit Kieselsteinen platzieren. Aber



Blühende Azaleen passen gut in die Adventszeit – hier ganz klassisch in Rot.

Foto: Blumen – 1000 gute Gründe

Achtung: Der Pflanztopf selbst darf auf keinen Fall im Wasser stehen, denn die Wurzeln vertragen keine Staunässe. Regelmäßiges Gießen ist aber wichtig, am besten mit Regenwasser oder abgestandenem Leitungswasser. Dünger braucht die Azalee während der Blüte nicht.

■ **Alle Jahre wieder:** An Zimmerazaleen hat man lange Freude: Zuerst bieten sie eine Blütezeit über viele Wochen, die man noch verlängern kann, wenn man regelmäßig das Verblühte absammelt. Zudem sind Azaleen als immergrüne Pflanzen auch nach der Blüte noch schön. An einem kühlen und hellen Platz wachsen sie zuverlässig weiter, im Sommer fühlen sie sich auch draußen im Schatten wohl. Dann sollte man sie auch gelegentlich mit einem Rhododendren-Dünger versor-

gen. Im Herbst kann man sie wieder hereinholen und kühl stellen, dann erfreuen sie uns eine weitere Saison mit ihren Blüten. Bei guter Pflege können Azaleen über 30 Jahre alt werden.

■ **Blütenschmuck fürs Zimmer:** Dank ihrer üppigen Blüten und ihrer kompakten Form inszenieren sich Azaleen gewissermaßen von selbst: In einem weißen Topf oder einer Schale kommen ihre Blüten optimal zur Geltung. Rustikaler wirken sie in einer Zinkwanne oder einem Shabby-Chic-Tontopf. Rote oder weiße Azaleen passen auch perfekt zur Weihnachtsdekoration: Mit Lichterketten, Tannenzapfen und anderer stimmungsvoller Dekoration bilden sie ein natürliches Weihnachtsarrangement.

| www.1000gutegruende.de

Befreien von alten Denkmustern und ausgetretene Pfade verlassen

Buchtipp: „Der Nachdenkliche und das Unverständene“ von Peter Berkenharn

Hopsten. Buchtipps für die Leserinnen und Leser des Hopstener Blättchens gibt es vom Literaturkreis Hopsten. Diesmal empfiehlt Werner Meyknecht das Buch „Der Nachdenkliche und das Unverständene“ von Peter Berkenharn aus Mettingen. Dazu schreibt er:

„Die Überschrift, die aus einer Rezension entnommen wurde, trifft exakt des Pudels Kern (Faust) dieses bewundernswerten Buches.“

Peter Berkenharn aus Mettingen ist ein tiefgründig denkender Mensch, der es bei der Oberflächlichkeit nicht belässt.

Über Jahrzehnte hinweg hat er im Selbststudium eine Vielzahl an wis-

senschaftlichen Publikationen gelesen und verinnerlicht.

„Der Autor trägt inhaltlich, nach jahrelanger Recherche, empirische Fakten in einen logischen, globalen Zusammenhang. Angefangen von der ersten Zelle – durch alle Zeitalter – bis heute und mit Blick in die Zukunft wird das Leben auf der Erde beleuchtet, logisch erklärt und eine Hoffnung für die Zukunft aufgezeigt.“

Dies ist eine weitere Rezension, die die unglaubliche Gedankenarbeit Berkenharns beschreibt.

Als er dann real mit einem jungen Menschen aus Laggenbeck in einen Dialog gerät, entwickelt sich eine eigentümliche Verbundenheit zwischen den beiden altersmäßig unterschiedlichen Menschen.

Er regt das Denken über grundle-

gende Fragen der Menschheit und der Selbsterkenntnis an, die ihren Ursprung, so Berkenharn, in der lebendigen Natur hat.

Behutsam, leicht lesbar und für jeden verständlich, baut er in diesem Dialog ein Gedankenmodell auf, das den Menschen, insbesondere jungen Menschen, hilft, sich im Gesamtgefüge der natürlichen Dinge bes-

ser zu verstehen und Hoffnung zu schöpfen aus den mutmachenden Gedanken in diesem Buch.

Eine philosophische und spannende Betrachtung für denkende Menschen, die eine erweiterte Sichtweise über die Zusammenhänge des Lebens erhalten wollen.

Bewusst hat er in dem Buch die Dialogform als Schreibstil genutzt, um die unterschiedlichen Sichtweisen deutlicher herausstellen zu kön-



Werner Meyknecht



Peter Berkenharn aus Mettingen hat ein philosophisches Buch geschrieben: „Der Nachdenkliche und das Unverständene.“

nen. So kann sich der Leser mit dem Fragenden identifizieren.

Lassen Sie sich auf diese Gedanken ein und profitieren Sie von einem hoffnungsvollen Weltbild, welches am Ende des Buches zusammengefasst wird.“

| Taschenbuch 19,99 €, Kindle 9,99€

WGH-SERVICE: RATGEBER RECHT

Erbrecht unterm Weihnachtsbaum

Wie Geschenke nach einem Erbfall auch eine erbrechtliche Bedeutung bekommen können

Jedes Jahr erstrahlt der Gabentisch in festlichem Glanz, und in den Familien herrscht fröhliche Bescherung! Von kleinen Aufmerksamkeiten bis hin zu größeren Überraschungen – die Freude am Schenken steht im Mittelpunkt. An Weihnachten denkt wirklich niemand daran, dass ein liebevoll ausgesuchtes Geschenk nach einem Erbfall auch eine erbrechtliche Bedeutung haben könnte. Doch, hopp-la, im Bereich des Pflichtteilsrechts spielt das manchmal tatsächlich eine Rolle – wenn auch zum Glück nur eine Nebenrolle!

Der Pflichtteilsanspruch bei Enterbung – die rechtliche Absicherung

Der Pflichtteilsanspruch ist die sichere Bank für nahe Angehörige (Ehegatten, Abkömmlinge, und falls keine Abkömmlinge da sind, auch Eltern). Er sichert ihnen eine unentziehbare Mindestbeteiligung am Nachlass der verstorbenen Person.

Dieser Anspruch wird dann aktuell, wenn jemand aus diesem Kreis vom Erblasser übergangen wurde (enterbt) oder weniger erhält als die Hälfte seines gesetzlichen Erbteils.

Der sogenannte ordentliche Pflichtteilsanspruch berechnet sich einfach anhand des tatsächlichen Nachlasswertes am Todestag.

Geschenke können zur Ergänzung des Pflichtteils führen – das Zehn-Jahres-Fenster

Neben dem „normalen“ Pflichtteil können sich weitere Ansprüche ergeben, wenn der oder die Verstorbene zu Lebzeiten großzügig war und Vermögenswerte verschenkt hat.



Und das ist an Weihnachten ja oft der Fall! Zur Ermittlung eines solchen Anspruchs wird im Prinzip der Wert aller Schenkungen, die in den letzten zehn Jahren vor dem Tod gemacht wurden, dem Nachlasswert hinzugerechnet. Die gute Nachricht: Für jedes Jahr, das die Schenkung zurückliegt, gibt es einen „Rabatt“ von 10 Prozent auf den Wert der Schenkung. Auf Basis dieses fiktiven (errechneten) Nachlasses wird dann ein fiktiver Pflichtteilsanspruch ermittelt. Die Differenz zum tatsächlichen Pflichtteil ist

der sogenannte Pflichtteilsergänzungsanspruch. Alles nicht so einfach.

Der Diamantring

Stellen Sie sich vor: Ein vom Vater enterbter Sohn könnte auf die Idee kommen, auch das teure Weihnachtsgeschenk für Mama bei der Berechnung seines Anspruchs geltend zu machen.

Aber der Gesetzgeber hat mitgedacht! Gesellschaftlich übliche, dem Anstand entsprechende Geschenke sind aus diesem „Streit“ fein rausgenommen. Man spricht hier von Anstandsschenkungen. Angesichts der Tatsache, dass manche Geschenke unter Ehegatten – wie ein funkelnder Diamantring für mehrere Tausend Euro – durchaus wertvoll sein können, kann es jedoch zu kniffligen Abgrenzungsproblemen kommen. Wo verläuft die unsichtbare Grenze zwischen einem „normalen“ Weihnachtsgeschenk und einer Zuwendung, die in die Pflichtteilsergänzung rutscht?

Der persönliche Lebensstil ist entscheidend – jeder Jeck ist anders!

Maßgeblich für die Abgrenzung



Rechtsanwalt und Notar Oliver Scholz

sind die individuellen Lebensverhältnisse.

Kurzum: Wenn ein Millionär seiner Ehefrau einen schicken Diamantring schenkt, ist das für ihre Verhältnisse ein übliches Weihnachtsgeschenk. Das wäre bei einem Verwaltungsangestellten mit 3000 Euro Monatsgehalt dann doch eher die Ausnahme von der Regel.

Wie so oft im Erbrecht gilt: Die Umstände des Einzelfalls und ein bisschen gesundes Ermessen spielen bei der Einordnung einer Schenkung die Hauptrolle.

Lassen Sie sich die Vorfreude auf das Schenken und Beschenktwerden nicht nehmen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit und Feiertage!

|Rechtsanwalt und Notar Oliver Scholz, Kanzlei Dr. Laumann, Konermann und Kollegen, Standort Hopsten.

MEYER

Malermeisterbetrieb



...Ihr Malerfachbetrieb aus Hopsten!



Christoph Meyer
0170-8312364

Lindenstr. 4
48496 Hopsten

Telefon:
05458-933099

E-Mail:
malermeister-meyer
@t-online.de

- Malerarbeiten aller Art
- Wohnraumgestaltung
- Bodenbelagsarbeiten
- Putz- und Spachtelarbeiten
- Verkauf von Farben, Tapeten und Bodenbelägen aller Art



Folgen um nichts mehr zu verpassen.

Instagram: DIE.KLEINE.UHRZEIT

05457/97066 · 0151/17251220
Heegerweg 12 · 48496 Halverde
Mo, Mi, Do, Fr 15.00-18.00 Uhr



HOCHWERTIGE
UHREN & EDLEN
SCHMUCK
zu
Weihnachten
verschenken.



KFZ-MEISTERBETRIEB und TANKSTELLE

AUTO BERG

Hopsten
Ibbenbürener Str. 9
Tel. 54 58 / 71 07



HCV ist mit närrischem „Rathaussturm“ in die Session gestartet

Die Jubelschreie dürften sie auch noch in den Hopstener Ortsteilen Halverde und Schale gehört haben. Pünktlich um 16.11 Uhr hat der Hopstener Carnevalsverein „Aa-Blüten“ (HCV) die Macht im Hopstener Rathaus an sich gerissen.

Beim Rathaussturm, mit dem die Hopstener Jecken sozusagen die Karnevalssession endgültig eingeläutet haben, haben die Karnevalisten sich auch nicht vom regnerischen Wetter und erst recht nicht vom gerade wiedergewählten Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer aufhalten lassen. Dass der

Bürgermeister, auch als ihm der Schlüssel entrissen wurde, noch herzlich lachen konnte und er auch reflexartig die Hand zum „Helau!“ hochriss, mag daran gelegen haben, dass er bis vor ein paar Tagen noch der amtierende Karnevalsprinz in Hopsten war. Nun ist er also beides los: Die Regentschaft im Hopstener Karneval und auch die Macht im Rathaus. Abgelöst wurden er und seine Frau Manuela vom neuen Prinzenpaar, namentlich Prinzessin Sarah I. und Prinz Michael I. Letztgenannter entriss dem Bürgermeister dann auch den Rathaus-

schlüssel. Alle gemeinsam verschwanden danach schnell ins Innere des Rathauses, wo bei Kaltgetränken und Karnevalsmusik noch auf die Machtübernahme angestoßen wurde. Am Rande des närrischen „Rathaussturmes“ wies der HCV noch einmal auf die beiden Vorverkaufstermine für die eigene Gala hin: Diese sind am 23. November und 14. Dezember jeweils von 17 bis 18 Uhr im Jagdhaus Feldmann. Die Gala selbst ist in dieser Session am 7. Februar im Jagdhaus Feldmann und steht unter dem Motto „Von der Steinzeit bis ins All“. Foto: Andreas Winnemöller



„Schütz’ das,
was dir wichtig ist.“

Dein Partner,
wenn es um Versicherungen geht.

Lars Lammering e. K.

Marktplatz 2
48496 Hopsten
Tel. 05458/7745
lammering@provinzial.de

PROVINZIAL

Das nächste

HOPSTENER BLÄTTKEN

– Ausgabe Dezember 2 2025 –
erscheint in der 49. KW 2025.

Anzeigenschluss:

Dienstag, 25. November 2025

**Ansprechpartnerin
für Anzeigen und Beilagen:**

Anne Blome

Telefon 05451/933225

anne.blome@ivz-medien.de

Weihnachtsmarkt in Schale läutet Advent ein

Vielseitiges Programm rund um die Kirche am 30. November

Schale. Am ersten Advent erstrahlt Schale wieder im festlichen Lichterglanz: Der traditionelle Weihnachtsmarkt lädt Groß und Klein rund um die Kirche und in der Evers'schen Mühle zum stimmungsvollen Start in die Adventszeit ein.

Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf ein vielseitiges Programm freuen. Der MGV Schale lädt zum gemeinschaftlichen Singen ein, begleitet vom Posaunenchor, der für die passende musikalische Untermalung sorgt. In den Marktbüchchen und in der Evers'schen Mühle finden sich zahlreiche liebevoll gestaltete Geschenkideen, Kunsthandwerk

und weihnachtliche Dekorationen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Ein Gläschen Glühwein, Feuerzangenbowle oder heißer Kakao wärmen Herz und Hände, dazu gibt es leckere Speisen und hausgemachte Kuchen der Landfrauen, die mit einer Tasse Kaffee im Paul-Gerhardt-Haus serviert werden.

Ein besonderes Highlight erwartet Familien um 15 Uhr, wenn der Kinderbuchautor Frank Albers in der Kirche aus seinen Geschichten liest. Und natürlich darf der Nikolaus nicht fehlen – er wird um 17 Uhr an der Kirche erwartet und bringt leuchtende Augen in die Gesichter



Natürlich darf der Nikolaus auf dem Weihnachtsmarkt nicht fehlen – er wird um 17 Uhr an der Kirche erwartet.
Foto: Archiv IVZ/Svea Finke

der Kinder. Die Schaler Vereine laden herzlich ein, den ersten Advent gemeinsam zu feiern und sich bei

Musik, Lichtern und guten Gesprächen auf die besinnliche Weihnachtszeit einzustimmen.



TERMINE für Hopsten, Halverde und Schale

Montag, 1. Dezember

Abfuhr Biotonne, Gemeinde Hopsten
Eltern-Baby-Sprechzeit, 9 bis 10.30 Uhr, Caritasverband Tecklenburger Land

Dienstag, 2. Dezember

Abfuhr Gelbe Tonne (Abfuhrbezirk 1), Gemeinde Hopsten
Offene Sprechstunde für Eltern, Bezugspersonen und Kinder (Erziehungsberatung), 9 bis 11 Uhr, Katholische Kitas in Hopsten und Halverde
Sprechzeiten, 9 bis 11 Uhr, Sozial-Punkt

Mittwoch, 3. Dezember

Spiel- und Klönnachmittag, 14.30 Uhr, kfd Hopsten
Bilderbuchkino im Advent, 15.30 bis 17 Uhr, Katholische öffentliche Bücherei (KöB) St. Georg Hopsten
Frauenmesse, 18.30 Uhr, kfd Hopsten
Gemütlicher Abend der Landfrauen im Advent: Plätzchenbörse mit Glühwein, 18.30 Uhr, Landfrauen Halverde

Donnerstag, 4. Dezember

Weihnachtsfeier, 17 bis 20 Uhr, VdK-Ortsverband Schale
Mitarbeiterinnenrunde, 19 bis 20 Uhr, kfd Halverde
Kolping Gedenktag, Kolpingsfamilie Hopsten

Freitag, 5. Dezember

Weihnachtsbratenschießen, 19.30 Uhr, Schützenverein Schale
Abendmesse, gefeiert als Rorate-messe bei Kerzenschein, 19 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Halverde

Samstag, 6. Dezember

Instrumentalmusik zur adventlichen Einstimmung in der Kirche, musikalisch gestaltet vom Gospel Chor und Kinderchor aus Hopsten, 16.30 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Sonntag, 7. Dezember

Weihnachtsmarkt auf Hof Holling, 14 Uhr, Werbegemeinschaft Hopsten
Teilnahme am Hopstener Weihnachtsmarkt, Kolpingsfamilie Hopsten

Montag, 8. Dezember

Abendmesse zum Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria, 19 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Dienstag, 9. Dezember

Sprechzeiten, 9 bis 11 Uhr, Sozial-Punkt
Adventsfeier, 15 Uhr, kfd Hopsten
Offenes Eltern-Kind-Café für Eltern (Bezugspersonen) und ihre Kinder im Alter von 0-3 Jahren, 15 bis 16.30 Uhr, Katholische Kitas in Hopsten und Halverde

Mittwoch, 10. Dezember

Abfuhr Restmülltonne, Gemeinde Hopsten
Weihnachtsfeier, 18 Uhr, Landfrauen Schale

Donnerstag, 11. Dezember

Kaffeerunde, 15 bis 17 Uhr, VdK-Ortsverband Schale

Freitag, 12. Dezember

Abendmesse gefeiert als Rorate-Messe bei Kerzenschein, 19 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Samstag, 13. Dezember

Instrumentalmusik zur adventlichen Einstimmung in der Kirche, musikalisch gestaltet vom Gitarrenkreis und Flötenkreis, 16.30 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Rorate-Messe, vorbereitet von der kfd, 17 Uhr, kfd Halverde

Montag, 15. Dezember

Abfuhr Biotonne, Gemeinde Hopsten

Dienstag, 16. Dezember

Abfuhr Gelbe Tonne (Abfuhrbezirk 2), Gemeinde Hopsten
Sprechzeiten, 9 bis 11 Uhr, Sozial-Punkt

Offene Beratung zur sprachlichen Entwicklung des Kinde, 14 bis 16.30 Uhr, Katholische Kitas in Hopsten und Halverde

Mittwoch, 17. Dezember

Schulgottesdienst, 8 bis 8.30 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul
Bilderbuchkino im Advent, 15.30 bis 17 Uhr, Katholische öffentliche Bücherei St. Georg Hopsten

Freitag, 19. Dezember

Hebammensprechstunde und Still-Café, 9 bis 11 Uhr, Katholische Kitas in Hopsten und Halverde
Eucharistische Anbetung, 18.30

Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Samstag, 20. Dezember

Instrumentalmusik zur adventlichen Einstimmung in der Kirche, musikalisch gestaltet von den Veeh Harfen, 16.30 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Dienstag, 23. Dezember

Abfuhr Papiertonne, Gemeinde Hopsten
Sprechzeiten, 9 bis 11 Uhr, Sozial-Punkt

Mittwoch, 24. Dezember

Krippenfeier für Kinder im Kindergartenalter um 14.30 Uhr, Familiengottesdienst um 17 Uhr, Christmette um 22.30 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Donnerstag, 25. Dezember

Hochamt am 1. Weihnachtsfeiertag mit Kirchenchor, 10 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Freitag, 26. Dezember

Frühmesse am 2. Weihnachtsfeiertag um 8 Uhr,
Hochamt am 2. Weihnachtsfeiertag um 10 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Sonntag, 28. Dezember

Kindersegnung, 15.30 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Montag, 29. Dezember

Abfuhr Biotonne, Gemeinde Hopsten

Dienstag, 30. Dezember

Abfuhr Gelbe Tonne (Abfuhrbezirk 1), Gemeinde Hopsten
Sprechzeiten, 9 bis 11 Uhr, Sozial-Punkt

Mittwoch, 31. Dezember

Vorabendmesse zu Neujahr, 17 Uhr, Pfarrgemeinde St. Peter und Paul

Wenn Hacker zuschlagen

Cyberangriffe sind Thema beim Wirtschaftsfrühstück

-kol- **Schale.** Mehr als 80 Unternehmer drängten sich auf den Bierbänken im Foyer von Kock und Sohn in Schale. Denn bei dem Schaler Unternehmen war das Wirtschaftsfrühstück zu Gast, das die Gemeinde Hopsten und die Wirtschaftsvereinigung für den Kreis Steinfurt (WVS) organisiert haben. Wie auch bei den vorherigen Veranstaltungen drehte sich der Morgen um ein zentrales Thema. Dieses Mal: Cybersecurity für den Mittelstand.

Darüber, dass alle Tische voll besetzt waren, freute sich Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer, als er die rund 85 Gäste begrüßte. Die Nachfrage sei sogar so groß gewesen, dass sie zum ersten Mal die Teilnehmerliste schließen und Interessierten Absagen erteilen mussten, sagte der Verwaltungschef. Auch Heiner Hoffschroer, Geschäftsführer der WSV, begrüßte die Gäste, die nicht nur aus Hopsten, sondern aus dem ganzen Kreis kamen. „Einige haben gesagt: Hier bin ich noch nie gewesen“, erzählte er mit einem Augenzwinkern über den Veranstaltungsort in Schale, bevor er an den Hausherren Oliver Kock weitergab.

Kock ist Geschäftsführer von Kock und Sohn und gab den Gästen einen Einblick in sein Unternehmen. „Wir sind eine Manufaktur“, sagte er. Produziert werden in Schale individuel-

le Räder für Landmaschinen, Zwillingsysteme sowie Schaufeln und Arbeitskörbe. Die typische Bestellung sei noch immer zwei Vorderräder und zwei Hinterräder, erzählte Kock. Und das größte Rad, dass sie anbieten, hat mit Felge und Reifen einen Durchmesser von 2,37 Metern.

Er kam aber auch auf die Probleme zu sprechen, mit denen er zu tun hat. So gibt es seit einigen Jahren weniger Auszubildende – aktuell gibt es zwei Azubis bei Kock und Sohn, vor ein paar Jahren waren es noch vier oder mehr. Gleichzeitig gehen immer mehr Menschen in den Ruhestand. Und auch, wenn in der Produktion viel automatisiert werden kann – Menschen braucht es noch, sagt Oliver Kock. „Die Roboter müssen bedient werden.“

Nach einem Blick auf das Unternehmen, in dessen Foyer die Gäste des Wirtschaftsfrühstücks saßen, ging es dann weiter zum Hauptthema der Veranstaltung: Cybersicherheit. Daniel Knüwer, Geschäftsführer von Sälker IT Solutions, hatte eine ganze Menge Infos dabei. Und einige Zahlen, die für Staunen sorgten.

Knüwer sagte, dass diejenigen, die hinter den Angriffen auf die IT von Unternehmen stecken, oft auf wertvolle Daten aus sind. „Die hat jeder“, betonte er – egal, wie groß oder



Die Organisatoren und Referenten des Wirtschaftsfrühstücks: Marion Pleie (v.l., zuständig für Wirtschaftsförderung bei der Gemeinde Hopsten), Oliver Kock (Geschäftsführer Kock und Sohn), Varvara Leinz (WEST), Daniel Knüwer (Geschäftsführer Sälker IT Solutions), Bürgermeister Ludger Kleine-Harmeyer und Heiner Hoffschroer (Geschäftsführer WVS).

Fotos: Julia Kolmer

klein das Unternehmen ist. Dies untermauerte er mit Zahlen: Bei 91 Prozent aller Unternehmen habe es im Jahr 2023 Angriffe auf ihre Daten gegeben. 34 Prozent von ihnen seien Opfer von Ransomware geworden. Dabei werden Firmendaten verschlüsselt, um ein Lösegeld zu erpressen. Eine Zahl, die sich im Vergleich zu 2022 verdreifacht habe. Rund 60 Prozent der Firmen hätten in der Zeit nach einem erfolgreichen Cyberangriff schließen müssen. Angriffe fielen oft auch nicht direkt auf, sagte Knüwer. Im Schnitt vergingen 170 Tage. „Das kann ich aus der Praxis bestätigen“, sagte er.

Daniel Knüwer hatte einige Beispiele dabei von Firmen, die gehackt wurden. Da wäre ein metallverarbeitender Betrieb in Rheine, dessen Daten verschlüsselt wurden. Da es kein Backup gab, war der Schaden nicht reparabel. Oder ein Holzverarbeitender Betrieb aus dem Emsland, der seine Daten wieder bekam, nachdem er eine fünfstellige Summe Lösegeld gezahlt hatte. Oder ein Handelsunternehmen aus Ibbenbüren, das mit den Folgen eines Datendiebstahls zu kämpfen hatte.

Nach all diesen eindrücklichen Zahlen und Beispielen, kam der Experte aber auch darauf zu sprechen, wie sich Unternehmen schützen können und nannte die Top 5 der Maßnahmen. Dazu gehören der Schutz von Endgeräten, eine „Next Gen Firewall“ und regelmäßige Up-

dates und Patches. „Es gibt täglich 309.000 neue Schadsoftwares“, sagte Knüwer. Patchen, also Fehler und Schwachstellen in einem Programm beheben, sei wie Zähneputzen und sollte auch jeden Tag passieren.

Ganz wichtig sei das Backup als Rettungsanker, betonte Knüwer. Das sei die letzte Verteidigung und solle auf jeden Fall getestet werden. „Ein ungetestetes Backup ist nur eine Hoffnung.“ Außerdem riet er allen zur Multi-Faktor-Authentifizierung. Das sei die schnellste Möglichkeit, für Sicherheit zu sorgen. „Es ist mitunter nervig“, gab er selber zu. „Die Nervigkeit wird aber mit hoher Sicherheit belohnt.“

Er empfiehlt, für den Fall eines erfolgreichen Cyberangriffes wichtige Infos analog verfügbar zu haben. „Ich bin kein Fan von Papier. Aber hier macht es Sinn.“ Auch ein sauberer Laptop in der Schublade sowie eine Offline-Kopie aller wichtigen Daten könnten schnell helfen, war nur einer von Daniel Knüwers Tipps.

Varvara Leinz von der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft Steinfurt (WEST) machte darauf aufmerksam, dass es sowohl auf Landesebene als auch auf Bundesebene einige Förderprogramme für Unternehmen zur Digitalen Sicherheit gibt. Für mehr Infos riet sie, die Seiten der Transferstelle Cybersicherheit im Mittelstand und des Kompetenzzentrums für Cybersicherheit in der Wirtschaft.



Das Foyer bei Kock und Sohn war voll besetzt.

kfd sammelt für die Tafel

Dienstag, 25. November

Hopsten. Die kfd Hopsten sammelt am Dienstag, 25. November, von 9 bis 12 Uhr und von 15 Uhr bis 18 Uhr im Kettelerhaus Lebensmittel für die Tafel in Ibbenbüren. Es können haltbare Lebensmittel abgegeben werden wie Mehl, Reis, Nudeln, Bulgur, Tee, Kakao, H-Milch, Marmelade, Kekse, Säfte usw. Wer lieber Geld spenden möchte, findet Infos auf www.skf-ibbenbueren.de.

Beratung für Familien

„FAMOS+“ im Berufsinformationszentrum

Rheine/Kreis Steinfurt. Familien, die sich Unterstützung bei Anträgen oder der Arbeitsplatzsuche wünschen, können am Montag, 1. Dezember, von 9 bis 11 Uhr kostenlos die offene Sprechzeit von „FAMOS+“ im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Rheine nutzen.

„FAMOS+“ steht für „Familien orientieren und stärken“ und bietet konkrete Hilfestellungen für Anliegen, die den Alltag belasten: Sei es

die Frage nach Wohngeld, der Kinderzuschlag, Unterstützung bei der Münsterlandkarte oder Schwierigkeiten mit Behördenschreiben – hier finden Familien ein offenes Ohr und kompetente Beratung.

Das Angebot richtet sich an alle Familien, die Anspruch auf staatliche Leistungen haben oder diesen prüfen lassen möchten. Es ist völlig kostenlos.

| Mehr Infos zum Projekt auf www.famosplus.com

Drei Fahrräder und ein E-Bike

Fundliste der Gemeinde

Hopsten. Dem Fundamt der Gemeinde Hopsten als gefunden gemeldet wurden laut Mitteilung der Gemeinde aktuell (Stand: 10. November) die folgenden Gegenstände:

- 1 Damen-Rucksack
- 1 Geldbeutel mit Bargeld
- 1 Akku für E-Bike
- 3 Fahrräder
- 1 Einkaufskorb
- 1 E-Bike

Tipps für die Bewerbung

Online-Infoveranstaltung

Rheine/Kreis Steinfurt. Die Agentur für Arbeit Rheine lädt am Montag, 1. Dezember, in der Zeit von 15 bis 16.30 Uhr zu einer Online-Informationsveranstaltung rund um das Thema Bewerbung ein. Hier erfahren die Teilnehmenden, wie sie ihre Bewerbungsunterlagen zeitgemäß und ansprechend gestalten können. Sie wollen die perfekte Bewerbung schreiben? Sie brauchen Informationen darüber, wie moderne Bewerbungen heute aussehen? Sie möchten wissen, was eine Online-Bewerbung ist und was es beim Bewerbungsverfahren sonst noch zu beachten gibt? Das BA-Trainingscenter der Arbeitsagentur vermittelt praxisnahe Tipps für den Aufbau einer überzeugenden Bewerbung und erklärt zum Beispiel auch, was bei einer Online-Bewerbung zu beachten ist und wie sich KI bei der Erstellung einer Bewerbung sinnvoll einsetzen lässt.

■ Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist erforderlich über www.biz-rheine.de/events.

Kreis Steinfurt. Wenn es beim Job-Start nicht glatt läuft: „Von unbezahlten Überstunden über die Urlaubssperre bis zum Handyverbot – Azubis wissen oft nicht, wie sie dran sind“, sagt Detlev Hopp. Er ist Bezirksvorsitzender der Industriewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) und hat einen Tipp für die rund 8570 jungen Menschen, die gerade im Kreis Steinfurt eine Ausbildung machen: „Wer Fragen oder Probleme hat, bekommt im Internet unter www.dr-azubi.de prompt und professionell Hilfe.“

Der „Azubi-Service“ des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) bietet eine „24/7-Sprechstunde“ – egal, für welche Fragen: „Passt das Geld, das die Firma im Kreis Steinfurt für die Ausbildung bezahlt? Was ist mit Überstunden und Urlaub? Was sollten Azubis machen, wenn es um Gefahren für die eigene Gesundheit geht? Wie funktioniert ein Wechsel vom Ausbildungsplatz?“, nennt Hopp Beispiele.

Der Vorsitzende der IG BAU Münster-Rheine kennt die Probleme rund um die Ausbildung. „Viele Jugendl-

„Dr. Azubi“ hat immer Sprechstunde

Online-Beratungsangebot des DGB



Klebt so manches „Azubi-Trostpflaster“: „Dr. Azubi“ gibt wichtige Tipps.

Foto: IG BAU/Nils Hillebrand

chen im Kreis Steinfurt sind erst seit ein paar Wochen dabei. Für sie ist die Ausbildung Neuland.“ Es gehe darum, gerade ihnen den Rücken zu stärken. „Wenn Azubis dauernd Arbeiten machen müssen, die nichts mit ihrer Ausbildung zu tun haben, dann muss mit dem Betrieb gespro-

chen werden. Dabei spielen gerade der Betriebsrat und die Gewerkschaft eine wichtige Rolle“, so Hopp. Azubis könnten auch ihren Ausbildungsvertrag von der Gewerkschaft prüfen lassen, so die IG BAU Münster-Rheine.

www.dr-azubi.de

Beratung junger Menschen stärken

Kooperationsvereinbarung unterzeichnet

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) und die Hochschulrektorenkonferenz (HRK) haben vereinbart, die Studien- und Berufsberatung durch eine noch engere Zusammenarbeit nachhaltig zu stärken. Beide Partner haben dazu am 11. November eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet, mit der sie ihre Zusammenarbeit bei der Beratung von Studieninteressierten, Studierenden und Hochschulabsolvent:innen ausbauen.

Ziel der Kooperation ist es, jungen Menschen den Zugang zu hochwertigen und bedarfsgerecht aufeinander abgestimmten Beratungsangeboten über Bildungs- und Berufswege zu erleichtern. Das soll insbesondere im häufig als herausfordernd empfundenen Übergang zwischen Schule, Studium und Beruf Orientierung bieten und unterstützen. Durch abgestimmte Informationen und individuelle Begleitung können Entscheidungen über Bildungs- und Berufswege leichter fallen.

Die Kooperation reagiert auf aktuelle gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen: Digitalisierung, Künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeit und der demografische

Wandel verändern Berufsbilder und Qualifikationsanforderungen tiefgreifend. Gleichzeitig wächst der Bedarf an qualifizierten Fachkräften und an flexiblen Bildungswegen. Die sich ergänzenden bzw. gemeinsamen Beratungs- und Unterstützungsangebote sollen zu einem möglichst hohen Bildungsniveau, adäquater Beschäftigung und persönlicher Entfaltung beitragen. BA und HRK setzen sich daher für eine noch engere Zusammenarbeit der Agenturen für Arbeit und der Hochschulen ein und wollen auf dieser Basis weitere regionale und lokale Kooperationen in der Bildungsberatung anregen. Die konkrete Ausgestaltung erfolgt vor Ort.

„Viele Studierende kennen unsere Berufsberatung schon aus der Schulzeit. Auch im Studium sind unsere Beraterinnen und Berater bei Bedarf für sie da“, sagte Andrea Nahles, Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit. „Die Möglichkeit der Einbindung der Berufsberatung in die Strukturen der Hochschulen zeigt die zunehmende Durchlässigkeit und Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung.“ (ots)



Komm in unser Team:
Azubi zum Zimmermann (m/w/d)
zum 1.8.2026

- Carports • Dachstühle
- Sturmschädenbeseitigung
- Altbausanierungen
- Dachdeckerarbeiten
- wetterfeste Fassadenverkleidungen

Meisterbetrieb

& Innungsmitglied



Zimmerei
Hülsmann

GMBH

25
Jahre

Hopsten-Halverde
Tel. 0 54 57 / 9 70 20

www.zimmerei-huelsmann.de



Plastiktanne oder Naturbaum? Der Verband natürlicher Weihnachtsbaum (VNWB) vertritt da eine sehr eindeutige Haltung.

Foto: VNWB/Kollaxo

Gute Gründe für den Naturbaum

Verband ruft Grüne Branche zu mehr Werbung auf

Vor dem Hintergrund der tendenziell sinkenden Nachfrage nach dem Naturbaum hat der Verband natürlicher Weihnachtsbaum e.V. (VNWB) die Grüne Branche aufgerufen, verstärkt für den Naturbaum zu werben.

Die Zahlen sprächen leider eine deutliche Sprache, informiert der Verband in einer Pressemitteilung: Jahr für Jahr sinke die Nachfrage, und entsprechend reduziere sich die Gesamtmenge der verkauften Naturbäume. Die Kunden griffen vermehrt zu zweifelhaften Alternativen oder verzichteten sogar ganz auf einen Weihnachtsbaum, so der VNWB. Nicht nur für die Erzeuger sei dieser schleichende Trend alarmierend, sondern auch für den Einzelhandel: Es drohe ein Rückgang des Umsatzes pro Verkaufsfläche sowie eine deutliche Minderung des Deckungsbeitrags in den jeweiligen Gartenabteilungen. Dagegen müsse die Grüne Branche gezielt vorgehen.

Es lohne sich, die Kunden mit Hilfe von Aufstellern, Flyern und im Kundengespräch auf die positiven

Auswirkungen des Naturbaums auf den Menschen, die Umwelt und das Klima aufmerksam zu machen, schreibt der Verband. Beispiele schlagkräftiger Argumente für den Naturbaum: Für viele Tiere bietet eine Weihnachtsbaumkultur einen idealen Lebensraum. Während der langen Wachstumszeit gibt der Naturbaum wertvollen Sauerstoff ab und bindet schädliches CO₂. Der natürliche Weihnachtsbaum aus der Region ist nahezu klimaneutral. Diese und weitere Argumente für den Naturbaum können Kunden vom Wert des natürlichen Weihnachtsbaums überzeugen. Die Einzelhandelsgeschäfte sollten sie bereits im Vorfeld des Verkaufsgesprächs nutzen, sei es gedruckt in Prospektbeilagen oder online in den Sozialen Medien, schlägt der Verband vor.

Darüber hinaus ist die Grüne Branche gut beraten, den Tag des natürlichen Weihnachtsbaums am 8. Dezember als Aktionstag zu gestalten. Tipps und Anregungen dafür finden sich unter <https://natuerlicher-weihnachtsbaum.com/>.

Kassensturz mit System

Mit Haushaltsbuch die Finanzen im Griff behalten

Bei dem einen hebt die Krankenkasse den Zusatzbeitrag an. Bei der anderen sind höhere Prämien für die Wohngebäudeversicherung fällig. Zum Start des neuen Schuljahrs sind Ausgaben für Bücher und Klassenfahrt einzuplanen. Und wenn der Nachwuchs dann noch aus den Klamotten für den Herbst rausgewachsen ist, wird es im Budget richtig eng. Der Ratgeber „Das Haushaltsbuch“ der Verbraucherzentrale hilft beim systematischen Kassensturz. In Wochen- und Monatsübersichten lässt sich erfassen, wo das Geld bleibt. Das hilft, sowohl den Überblick zu behalten als auch Sparpotenziale zu erkennen.

Während sich bei den festen Ausgaben für Miete, Energie oder Kinderbetreuung wenig ändern lässt, kann bei den veränderlichen Ausgaben sofort die Bremse gezogen werden, verspricht die Verbraucherzentrale in einer Pressemitteilung. Ob bei Kino, Kosmetik oder dem Coffee to go: Wer akribisch einträgt, was für die verschiedenen Bereiche wie Lebensmittel, Freizeit oder Mobilität ausgegeben wird, kann Ausgaben-

spitzen leicht ausmachen. Und direkt gezielt mit dem Gegensteuern anfangen. Ein Serviceteil des Buchs enthält Übersichten für die Wartung von Haushaltsgeräten, einen Saisonkalender für heimisches Obst und Gemüse und Tipps, um mittel- oder langfristig zu sparen, so die Verbraucherzentrale abschließend.

„Das Haushaltsbuch. Alle Finanzen im Griff. Ausgaben und Einnahmen für 12 Monate“ ist für 12 Euro erhältlich in der Verbraucherzentrale in Rheine, Auf dem Thie 34. Die Bestellung ist möglich auf shop.verbraucherzentrale.de oder unter Tel. 02 11/91 38 01-555.



Alle Ausgaben im Blick: das Haushaltsbuch der Verbraucherzentrale hilft, den Überblick über die Finanzen zu behalten.

Foto: Verbraucherzentrale NRW

SCHWARZES Brett

Wir suchen eine Pflege für unsere Beete im Garten. Wenn möglich vormittags. Je nach Bedarf. Für Unkraut entfernen / Erde auflockern/ vertrocknete Stiele abschneiden (die Stiele von den kleinen Stauden werden erst im Frühjahr geschnitten). Auch müssen die schmalen Wege ums Haus herum und unsere Terrasse ab und zu gekehrt werden. Im Frühjahr sollten auch ein paar Blümchen in die Töpfe. Wenn es geht auch den Rasen mähen. Natürlich geht das alles nicht wenn es regnet. Alle Geräte befinden sich in unserer Garage. Leider können wir das alles nicht mehr selbst machen weil wir schon viele Monate körperlich sehr eingeschränkt sind. Wir wohnen in Hopsten-Mitte in einer Parterre-Wohnung unterhalb vom Sportplatz. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Rufnummer: 05458-8069280 in der Zeit von 10 bis 15 Uhr. Vielen Dank!

1-Liter Weckgläser zu verschenken, überwiegend Sturz-Gläser. 05453/8384

Da man heute zu Tage keine Wohnung mehr bekommt, suche ich (ein Landwirt) wo ich einen Wohnwagen hinstellen kann! -Zahle Höchstpreis für die Miete! 0157/56029803 ab 16 Uhr

Teakwon-Do Anzug (Size 120) f. 6-7 Jahre für 20 € zu verkaufen. Zustand neu. Tel. 05458/98193 ab 18.00 Uhr.

Schülerhilfe von promoviertem Lehrer in Latein, Französisch, Englisch, Deutsch und Mathematik für alle Klassen erhalten sie bequem zuhause im Studienkreis ihrer Familie. Lernfreude beim Probeunterricht unter Tel. 0160-6390432.

Sehr motivierenden Musikunterricht an Ihrem Saiten-, Tasten- und Blasinstrument erteilt Ihnen zuhause erfahrener Musiklehrer. Viel Spaß bei Probestunde unter Tel. 0160- 6386413

Taekwon-Do und Selbstverteidigungskurs in Hopsten für Kinder ab 6 Jahre, Jugendliche und Erwachsene. Anmeldungen und Interessierte können sich unter Tel. 0176-89675089 melden.

Anzeigen-Annahme

für das »Schwarze Brett«
NUR per E-Mail:
anzeigen@ivz-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbegemeinschaft von Handel, Handwerk und Gewerbe Hopsten e.V.

Vertrieb: IVG GmbH
49477 Ibbenbüren • Telefon 05451/933-260

Verlag: ivz.medien GmbH & Co. KG
49477 Ibbenbüren

Druck: NOZ Druckzentrum GmbH & Co. KG
Weiße Breite 4 • 49084 Osnabrück

Anzeigen: Ibbenbürener Volkszeitung
Poststraße 6 • 49477 Ibbenbüren
Telefon 05451/933-225 • Telefax 05451/933-191

Ingo Spinneker
Generalvertretung
der Allianz 

Garten & Landschaftsbau Wibbeling
GmbH & Co.KG
Hopsten · Tel.: 054 58 / 806 97 17

Jasper
Jasper Land- u. Erntetechnik GmbH
Ibbenbürener Str. 1-3 · Hopsten · Tel.: 05458/9317-0

IMBISS MEYER Fleischtheke
Bunte Straße 36 · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 74 70 (Imbiss), 7014 (Fleischtheke)

DREI BRÜCKENHOF SCHMIEMANN
Marktstraße 6
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 71 00
Fax 054 58 / 93 50 75

B&B
Kupferstraße 18
48496 Hopsten

GEMEINDE HOPSTEN
Bunte Straße 35
Tel. 054 58 / 93 25-0
info@hopsten.de
www.hopsten.de

Michael Jasper
TV · HIFI · VIDEO · CAR
Teupenweg 28 · 48496 Hopsten
Tel. 05458/288

Mecknecht
TISCHLEREI
Tel. 05458-933806
Fax 05458-9339987
www.kuechen-mecknecht.de

THOMAS SCHRÖDER HOLZBAU
Bonnikestr. 13 · Hopsten · Tel. 05458/936446

KFZ-MEISTERBETRIEB und TANKSTELLE AUTO BERG
Hopsten
Ibbenbürener Str. 9
☎ 054 58 / 71 07

geocapture
www.geocapture.de
Tel. +49 54 58 / 93 66 68 - 20

G. & W. Jaspers GmbH u. Co. KG
Stadener Straße 13 · 48496 Hopsten
Web www.kerze-online.de
HOPSTEN | KERZEN | SEIT 1864

MIK GmbH
An der Bleiche 10
48496 Hopsten
T 05458/6880980
M 0176/35797974
mikautogmbH@gmail.com

sigis-stickshop
Bodelschwigstr. 3a · 48496 Schale · Tel. 01715195759

BeSi-Solar GmbH
Kupferstraße 13
48496 Hopsten
Tel. 0 54 58-933 18 48

Globus-Apotheke
Schapener Straße 4b
48496 Hopsten
Tel. 05458 / 933 17-0

FEUERWEHR Spass
Marktstraße 8
48496 Hopsten
Tel. 0171 / 7 52 73 93
www.FeuerwehrSpass.de
www.PopcornKönig.de

MR BAUMASCHINEN
Service, Reparatur, An- und Verkauf
www.mr-baumaschinen.info

SIPRO GMBH & CO.KG
Kanalstraße 30
48496 Hopsten
Tel. 0152 33806964

SHOES & MORE BRINK
Ketteler Str. 4 · Tel. 054 58 / 983 53

GRONEMANN Reisen
www.gronemann-reisen.de

Kettelerstraße 20
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 7071

Niehaus
Wärmetechnik
Bunte Str. 59
48496 Hopsten
Tel. (054 58) 98 44 2

Stadtwerke Tecklenburger Land

BWT
Ahornstraße 3
48496 Hopsten
Telefon: 054 58 - 93 64 123
BWT Brenner & Wasser Technik GmbH
Inh. Dipl.-Ing. Alexander Niehaus

Schwimmschule H2O & CO
in Hopsten
Tel. 0173-8362542

Johannemann
Innovatives Malerhandwerk
www.johannemann-maler.de · Tel. 054 58 / 93 37 07

OPTIKUS
Marktplatz 2 · 48496 Hopsten
Telefon 0 54 58-17 98
www.optikus-hildebrandt.de

St. Josefshaus
Alten- und Pflegeheim
Betreutes Wohnen
St. Josefstraße 2 · 48496 Hopsten-Halverde · Telefon 05457 / 91 111

Clean Revolution
Gebäudereinigungsservice
Kampstr. 11 · Hopsten · www.cleanrevolution.de

Hauernweg 2a
Hopsten
Tel. 054 58 / 98 58 20

Restaurant Kerßen-Brong
Marktplatz 1 · Hopsten · Tel. 05458-9332199

Heinrich Otto GmbH & Co. KG
Ibbenbürener Straße 37
48496 Hopsten
Tel. 05458 / 841

STROTMANN
Materialschneiderei GmbH
Ulmenstr. 2 · Hopsten · Tel./Fax: (054 58) 1206

CM A
Voltlager Damm 14
48496 Hopsten-Halverde
Tel. 05457-9305880

BAUUNTERNEHMEN J. HAGEMANN
Tel. 05458 / 7060

KATHOLISCHE KITAS IN HOPSTEN & HALVERDE
Tel. 054 58 / 843 39 - 00
www.familienzentrum-hopsten.de

Pizzeria bei Giovanni
Professor-Vershofen-Str. 6
48496 Hopsten · Tel. 054 58 / 14 96

Hausmeisterservice Suhre
Wolfgang Suhre
Tel. 05458/1331

Emil Capătă Color Contrast
Tel. 0176/9634 1802
info@colorcontrast.de · www.colorcontrast.de

Tischlerei Bernd Hagemann
Ibbenbürener Straße 8
48496 Hopsten
Tel. 0 54 58 / 93 38 34

Ihr Partner rund ums Thema Geld.
www.Jonni-Klassen.de

PODOLOGIE TEPE
Medizinische Fußpflege-Praxis
Voltlager Damm 23 · 48496 Halverde
Tel. 0 54 57-52 190 52

Taekwon-Do Rheine e.V.
Aussenstelle Hopsten
TEL: 0171 / 782 6933
MAIL: taekwondo-rheine@web.de
WEB: www.taekwondo-hopsten.de

CREATIVE MESH
Tel. +49 5458 8068902
contact@creative-mesh.com
www.creative-mesh.com

Halverder Hof
Guthaus, Café, Lebensmittel, Hotel

Knue
Hansastr. 9 · 48496 Hopsten
Servicenummer: (0 54 58) 14 15

PROVINZIAL
Lars Lammering

TOTUBA
Beratung · Schulung · Coaching

www.werbegemeinschaft-hopsten.de

Stand: 14. Juli 2025
Alle Angaben ohne Gewähr.

DIE KLEINE UHRZEIT
UHREN & SCHMUCK | REPARATUR & VERKAUF
Susanne Stermann | 0545797066
Heegerweg 12 | 48496 Halverde

HAUSMEISTERSERVICE RALF SCHMID
Tel. 05458-5719762
Ulmenstraße 13
48496 Hopsten

RAe RECHTSANWALTSKANZLEI
KREIMER & KOLLEGEN
Bunte Straße 13
48496 Hopsten
Tel.: 05458 - 933177-0
Fax: 05458 - 933177-99

PRUSS METALLBAU
Mühlenweg 1
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 788 68

Fahrschule van
facebook.com/fahrschule.van

Dohle
Bunte Str. 16 · Hopsten
Tel. 054 58 / 1257

Hevianna
HEBAMANNPARTNERSCHAFT
FINKE, HAGEMANN & HUIJ
www.hevianna.hebamio.de
Tel. 0175 1273584

Dr. Laumann, Konermann & Kollegen
Rechtsanwälte und Notare
Bunte Str. 14 · 48496 Hopsten
Tel. 05458-93050

Raiffeisen-Markt Schapen eG
Beestener Straße 11 · 48480 Schapen
Tel. 054 58 / 98045

Klaus Visse
48496 Hopsten
Rheiner Straße 30
Tel. 054 58 / 74 14

HEIDI EGBERT
Krankengymnastik und Ergotherapie
Börnkamp 3 · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 933 37 37

Hemsing & Partner
Hospitalstr. 1 · Hopsten · Tel. 054 58 / 932 00

Kreissparkasse Steinfurt

Rass
Bunte Straße 10
48496 Hopsten
Tel. 05458 / 224

GETFIT
Börnkamp 6
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 7921 75

ACHIM EMONS ARCHITEKTUR
www.architekt-achim-emons.de

HERBERS
Bäckerei · Konditorei
Ketteler Straße 7
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 936 88 48

KÜKING
ERDBEWEGUNGEN
Mobil: 0151 / 20992535

Rebecca's Reisen
Kastanienweg 14
48496 Hopsten
Tel. 05458-9333099
www.rebeccas-reisen.de

mobile Fahrzeugaufbereitung
Chris Vorndieck
Haus-Nieland-Straße 10 · Hopsten
Mobil 01 72-525 53 66

Architekturbüro Arnd Emons
Bunte Straße 25 · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 932801

Getränke HOFFMANN
Alter Schulweg 4 · Hopsten · Tel. 054 58 / 98 57 97

Lambers
Haus- und Handel · Schützengasse
Hafenstraße 12 · 48480 Spelle
Tel. 059 77 / 92 43-0

REINELT IHR FRISEUR
Auf der Leuchtenburg 3 · 48496 Hopsten · Telefon (054 58) 1048

Volksbank Münsterland Nord eG
Brennkemeyerstraße 4 | 48496 Hopsten

EVERINGHOFF
KFZ- und Reifenspezialist
Speller Str. 2 · 48480 Schapen

HOMECARE
die Alltagsshelfer
Homeyers Hof 7 · Recke · Tel. 054 53 / 99999-30

SCHNITZELPARADIES Lampe
Gastronomie & Party Service
Ferdelmannstr. 2 · Hopsten
Tel. 054 58 / 579

AUTO REMKE
Hauernweg 2a · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 73 73

werbegecko
PRINT, WEB, DESIGN
Ibbenbürener Str. 6
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 792792
www.werbegecko.de

EVERS
EVERS Wassertechnik
Rheiner Straße 14a
48496 Hopsten
Tel. +49 5458 9307-0

Zimmerei Hülsmann
48496 Hopsten-Halverde
Tel. 05457 / 97020 · Fax 05457 / 933767

Rainer Lütkehues
Bunte Straße 15, 48496 Hopsten
Telefon (05458) 8 78
info@luetkehues.lvm.de

HR Remmer Agrar GmbH
Prozessionsweg 22 · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 837

Wessels
KFZ-Sachverständige
www.wessels-sv.de

Fach-Fußpflege Assunta Koll
Kornstraße 16 · Hopsten
Tel. 0152 53834776

inderwisch
Steuerberatungspraxis
Ketteler Str. 24 · Hopsten · Tel. 054 58 / 7923 13

Meik LUXMANN
Malerbetrieb
Worthweg 18 · Halverde
Tel. 054 57 933 516

Hof Richelmann
Schapener Str. 7
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 2 87

Metallbau Wiemerslage
Kupferstraße 14
48496 Hopsten
Tel. 05458/1760

Jagdhaus Feldmann
Ist: Frank Feldmann
Restaurant * Partyservice * Großveranstaltungen
Halverder Straße 17 · Hopsten · Telefon 05458/227

J.L.T Josef Lindemann Transport
Hauernweg 10 · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 5 49

BM BAUSTOFFHANDEL MAUSE
Marktstraße 20
48496 Hopsten
Tel. 0151-42869440

RICHTER
GmbH & Co. KG
Westerbauer 1
48496 Hopsten
Tel. 05457 1400
info@richter-halverde.de
www.richter-halverde.de

Wittmann
Auf der Leuchtenburg 7 · 48496 Hopsten
Tel. 0 54 58-70 29 · www.mode-wittmann.de

FOREVER Living Products ALOE VERA Pohlmann
Tel. 05458/7634 · Mobil 0170/3237111

Josef Jasper
Behälter- und Apparatebau
Halverder Straße 2 · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 93 03-0

Familie Mersch
Schwennenbrücke 2
48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 364

Rieke Gebäudetechnik GmbH
Sanitär Heizung Klima Klempner
Hauernweg 23 · Hopsten
Tel. 05458 / 468

Wohngemeinschaft Sankt Georg
Zu Hause fühlen · In Würde leben
Hospitalstraße 5 · 48496 Hopsten

FACHPRAXIS PODOLOGIE BRECKWEG
Im Winkel 1 · Hopsten ☎ 05458 9369935

ELEKTROTECHNIK Franz Jasper
Marktstr. 5 · Hopsten · Tel. (05458) 9323-0

MEYER
Malermeisterbetrieb
Christoph Meyer: 0170-8312364

Praxis Cramer
Reeker - Schröder
Börnkamp 3 · 48496 Hopsten
Tel. 054 58 / 93 15-0

Zuhause
AMBLANTE PFLEGE & BETREUUNG
WWW.ZUHAUSE-AMBLANT.DE



**QUALITÄT
MADE IN
GERMANY**



AURUS-SERIE

- 4K-OLED-SMART-TV
- METZ SOUND SYSTEM PRO
- TWIN-TRIPLE-TUNER-SYSTEM
- W-LAN • BLUETOOTH • APTX™
- DREHBARER GLAS-MITTELFUSS
- USB-RECORDING

48" = 1999,- € / 55" = 2299,- € / 65" = 2999,- €

schon ab

1799,-



CUBUS-SERIE

- 4K-D-LED-SMART-TV
- METZ SOUND SYSTEM PRO
- TWIN-TRIPLE-TUNER
- W-LAN • BLUETOOTH • APTX™
- DREHBARER GLAS-MITTELFUSS
- USB-RECORDING

schon ab

1399,-

oder 1599,- € / 50"



43"



METZ BLUE

- 55"-4K-QLED-GOOGLE-TV
- METZ SOUND SYSTEM PRO
- TRIPLE-TUNER • USB-RECORDING
- W-LAN • BLUETOOTH

schon ab

699,-

Hisense 32A4KHE

- 32" LED-SMART-TV
- W-LAN • BLUETOOTH
- USB-MEDIA



schon ab

199,-



YAMAHA

Make Waves



**TRUE
LIMITLESS
SOUND**



**SENSATIONELLE
25% CASHBACK¹
AUF DEIN TRUE EXPERIENCE**

Teilnehmende Modelle

TRUE X BAR

TRUE X SURROUND

TRUE X 2 X TRUE X SPEAKER 1A

schon ab 499,- €*

(*nach Cashback-Abzug)

ODER



YAMAHA

Make Waves



**HOME
CINEMA
PERFECTED**



**Spare bis zu 250 €*² auf deinen
neuen AV-RECEIVER**

schon ab

399,- €*

(*nach Cashback-Abzug
TSR-400)

**TW-ES5
EARBUDS**



49,-

Michael
Jasper

macht's möglich

• TV • Hi-Fi • VIDEO • TELEFON •

¹gültig bis 18.01.2026
²gültig bis 14.12.2025